

Wat Nu?

DEIN BERUFSEINSTIEG
IM BERGISCHEN

Nr. 13 | September 2026

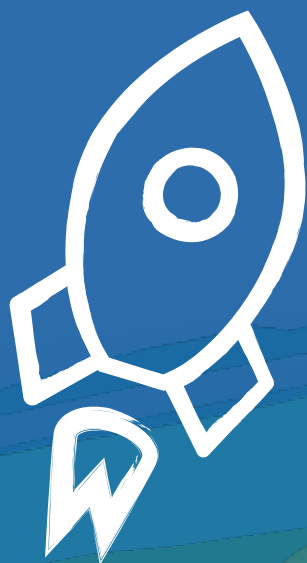
Special:
Coupon-Seite!
Lasst Euch überraschen!

FINDE DEINEN TRAUMBERUF



 **B.BOLL**
mediengruppe





Solingen

AUSBILDUNG ODER DUALES STUDIUM 2027

Ausbildungsberufe

- Brandoberinspektoranwärter:in
- Fachangestellte:r für Bäderbetriebe
- Fachangestellte:r für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- Forstwirt:in
- Gärtner:in
- Geomatiker:in
- Industriemechaniker:in
- Informationselektroniker:in
- Kaufleute für Digitalisierungsmanagement
- KFZ-Mechatroniker:in Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik
- Kombiausbildung Notfallsanitäter:in
- Mediengestalter:in Digital und Print Fachrichtung Gestaltung und Technik
- Medizinische:r Fachangestellte:r
- Praxisintegrierte Ausbildung Erzieher:in
- Stadtsekretäranwärter:in
- Stufenausbildung Brandmeisteranwärter:in
- Tischler:in
- Vermessungstechniker:in
- Verwaltungsfachangestellte:r
 - Fachrichtung Öffentliche Ordnung
 - Fachrichtung Kommunalverwaltung

duale Studiengänge

- Kommunalen Verwaltungsdienst (LL. B.)
- Soziale Arbeit (B. A.)
- Wirtschaftsinformatik (B. Sc.)
- Verwaltungsinformatik (B. A.)

Bereit für dein nächstes Level?

Entdecke deinen Traumberuf jetzt spielerisch – mit unserem Ausbildungsspiel!



Weitere Informationen

Spiel entdecken



www.karriere-solingen.de/akeyi-worlds.de

Jetzt bewerben



www.karriere-solingen.de/content/Ausbildung

Hey Du!

Schön, dass Du hier bist!

Wir sind das Team hinter dem diesjährigen Wat Nu?-Magazin und freuen uns riesig, dass Du (wieder) reinschaust.



Foto: Christian Beier

Wir wissen, dass die Wahl des richtigen Berufs eine wichtige Entscheidung im Leben ist – und auch eine echte Herausforderung sein kann. Mit „Wat Nu?“ möchten wir Dich dabei unterstützen, diesen Weg etwas leichter zu machen.

Unser Ziel ist es, Dir Einblicke in verschiedene Ausbildungsberufe zu geben und Dir praktische Tipps rund um das Thema Ausbildung und Berufsleben mit auf den Weg zu geben. Egal, ob du Dich noch orientierst oder schon konkretere Vorstellungen hast – wir hoffen, dass unser Magazin Dich inspiriert und motiviert.

Das Wat Nu?-Team ist auch online unterwegs!

Wir Azubis und Dual Studierenden der B. Boll Mediengruppe produzieren nicht nur dieses Magazin – wir sind auch online aktiv. Auf unseren Social-Media-Kanälen nehmen wir Dich mit hinter die Kulissen von Wat Nu?, zeigen Dir unseren Azubi-Alltag, teilen Tipps und Tricks für das Berufsleben und informieren Dich über aktuelle Ausbildungsveranstaltungen im Bergischen Land.

Ob auf Instagram, per Mail oder über unsere Website – Du findest uns überall.

Wir wünschen Dir viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

Dein Wat Nu?-Team



Diese redaktionellen Themen haben wir für Euch vorbereitet:

Hey Du! – Das Wat Nu?-Team grüßt Dich	3
Studium oder Ausbildung – Was passt besser zu Dir?	12-13
Künstliche Intelligenz – 5 Tipps für die neue KI-Arbeitswelt	16-17
Boys' & Girls' Day – Eine schwierige Frage: Welcher Beruf passt zu mir?	20-21
Orientierung nach der Schule – Wo finde ich Hilfe bei Berufs- und Studienfragen?	26-27
Künstliche Intelligenz – KI verändert die Berufswelt	32-33
Ausbildungsmessen – Deine Chance, ins Gespräch zu kommen	34
Endlich mehr Freiheit! – So klappt es mit der ersten eigenen Wohnung	40-41
So überzeugst Du wirklich! – Tipps aus der Personalabteilung	44-45
Azubi Finanztipps 2026 – Geld verdienen, sparen, durchstarten	49
Special: COUPONS – Schaut nach und lasst Euch überraschen	47-48

WO
FINDE ICH
WAS

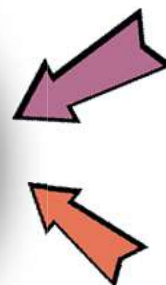




**Steckbriefe
von Azubis für
zukünftige Azubis
findest Du auf
den markierten
Seiten!**



**Hier findest Du
persönlich vorgestellte
Videos zur
Ausbildung/
zum Studium**



Diese Ausbildungsberufe findest Du in dieser Ausgabe:

Stadt Solingen – Diverse Ausbildungsstellen + Duales Studium		2
Auto-Treffpunkt Stamm – Kfz-Mechatroniker m/w/d + Automobilkaufmann m/w/d		6
W. Oberste-Beulmann – Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement m/w/d + Fachlagerist m/w/d		7
Cimco – Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement m/w/d		8
Stadt-Sparkasse Solingen – Bankkauffrau m/w/d		9
Finanzverwaltung NRW – Diverse Ausbildungsstellen		10-11
BAUHAUS – Kaufmann im Einzelhandel oder Verkäufer und Fachkraft für Lagerlogistik oder Fachlagerist m/w/d		14-15
Sana-Klinikum Remscheid – Pflegefachmann m/w/d		18
Stadtwerke Solingen – Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik m/w/d		18-19
Picard + Birkenstock – Kauffrau für Groß- und Außenhandel m/w/d		22
Spar- und Bauverein Solingen – Immobilienkaufleute m/w/d		22-23
Städtisches Klinikum Solingen – Operationstechnische-Assistentin m/w/d + Pflegefachfrau m/w/d		24-25
Stadt Solingen – Verwaltungsfachangestellte m/w/d		28
Bergische Universität – Diverse Ausbildungsstellen		29
BSS Bohnenberg – Fachinformatiker Anwendungsentwicklung m/w/d + Fachinformatiker Systemintegration m/w/d		30-31
KNDS – Diverse Ausbildungsstellen		35
Vollmann Group – Werkzeugmechanikerin Stanz- und Umformtechnik m/w/d + diverse Ausbildungsstellen		33-37
Fourtexx – Industriekaufmann m/w/d		38
B. Boll Mediengruppe – Medienkaufmann Digital & Print m/w/d		38
Connect WiW – Ausbildungsmesse in Wermelskirchen		39
CBS University of Applied Sciences – Duales Studium		42
B. Boll Mediengruppe – Duales Studium + Ausbildung + Redakteurin Volontariat m/w/d		42-43
B. Boll Mediengruppe – Duales Studium General Management m/w/d + Duales Studium Wirtschaftsinformatik m/w/d		46
TKM – Diverse Ausbildungsstellen		51
Städtisches Klinikum Solingen – Diverse Ausbildungsstellen		52

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

AUTO-TREFFPUNKT STAMM GMBH

Bismarckstraße 41-43 · 42659 Solingen



Dominik Grafweg | 19 Jahre | Fachabitur

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 856,00 € | 2. Jahr 888,00 € |
3. Jahr 977,00 € | 4. Jahr 1.025,00 €

Dauer: 3,5 Jahre, evtl. um 0,5 Jahre verkürzbar

Schule: Technisches-Berufs-Kolleg, Solingen | wöchentlich

Voraussetzung: Keine Fehlzeiten, gute Noten in den Hauptfächern
sowie Naturwissenschaften, Bewerbung sollte selbst geschrieben sein und nicht
mit einer KI erstellt werden

ANSPRECHPARTNER

Sabrina Wittgens & Matthias Ober | Telefon (0212) 7602910
sabrina.wittgens@auto-stamm.de | www.auto-stamm.de

SOZIALE MEDIEN

Keine Angabe



*Schau Dir jetzt alle
Informationen an!*



**AUTO-Treffpunkt
STAMM** GmbH

Automobilkaufmann (m/w/d)

AUTO-TREFFPUNKT STAMM GMBH

Bismarckstraße 41-43 · 42659 Solingen



Leon Dambacher | 21 Jahre | Abitur

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 856,00 € | 2. Jahr 888,00 € |
3. Jahr 977,00 €

Dauer: 3 Jahre

Schule: Friedrich-List-Berufskolleg, Solingen |
wöchentlich

Voraussetzung: Mittlere Reife, gute Noten in Mathe, Deutsch und Englisch

ANSPRECHPARTNER

Sabrina Wittgens | Telefon (0212) 7602910 | sabrina.wittgens@auto-stamm.de
www.auto-stamm.de

SOZIALE MEDIEN

Keine Angabe



*Schau Dir jetzt alle
Informationen an!*



**AUTO-Treffpunkt
STAMM** GmbH



Oberste-Beulmann
Edelstähle – Special Steels

VIELSEITIG? SO WIE UNSER STAHL.



KAUFMANN/-FRAU FÜR GROSS- UND AUSSENHANDELS- MANAGEMENT (M/W/D)

Verdienst:

- 1. Jahr: 1.250 €
- 2. Jahr: 1.350 €
- 3. Jahr: 1.400 €

Schule:

Berufskolleg Wirtschaft
und Verwaltung,
Remscheid

Dauer:

3 Jahre,
ggfs. 2,5 Jahre bei guten
Noten und Abitur

Voraussetzung:

Mindestens
Realschulabschluss,
gute Noten in Mathe,
Deutsch und Englisch



Um zu erfahren, was dich
bei dieser Ausbildung bei
Oberste-Beulmann erwartet,
scanne den QR-Code!

FACHLAGERIST/-IN (M/W/D)

Verdienst:

- 1. Jahr: 1.250 €
- 2. Jahr: 1.350 €

Schule:

Berufskolleg Wirtschaft
und Verwaltung,
Remscheid

Dauer:

2 Jahre

Voraussetzung:

Mindestens
Hauptschulabschluss



Um zu erfahren, was dich
bei dieser Ausbildung bei
Oberste-Beulmann erwartet,
scanne den QR-Code!



Erfahre auch mehr über
uns auf LinkedIn.

Ansprechpartnerin:

Jaqueline Baumgarten | Telefon (02191) 936047
j.baumgarten@oberste-beulmann.de

Wilhelm Oberste-Beulmann GmbH & Co. KG

An der Hasenjagd 2, 42897 Remscheid
www.oberste-beulmann.de

Kaufmann (m/w/d)

für Groß- und Außenhandelsmanagement

CIMCO Werkzeuge GmbH & Co. KG

Hohenhagener Straße 1-5 | 42855 Remscheid

➔ MEINE AUFGABEN

Kunden beraten, Angebote erstellen, Waren bestellen und verkaufen, Rechnungen prüfen, Lieferungen organisieren

➔ WARUM DIESE AUSBILDUNG?

- wichtiger Beruf für Wirtschaft und Handel
- Unternehmen brauchen Waren und Lieferungen
- man arbeitet viel mit Menschen und Organisation

➔ WARUM DIESER AUSBILDUNGSBETRIEB?

- Sicherheit: 200 Jahre Firmengeschichte. Sicher seit 1827.
- nette Kollegen und gute Zusammenarbeit
- Unterstützung der Azubis
- verschiedene Abteilungen kennenlernen
- gute Ausbildungsmaßnahmen und interessante Projekte und Aufgaben

➔ DAS IST TOP!

- abwechslungsreiche Arbeit
- Kontakt mit Kunden und Kollegen

➔ WAS GEHÖRT NUN MAL AUCH DAZU?

- manchmal Stress oder Zeitdruck
- genaues Arbeiten mit Zahlen und Rechnungen

➔ WEM EMPFEHLE ICH DEN BERUF?

- Ich empfehle den Beruf Leuten, die Interesse an der Wirtschaft und dem Handel haben.
- Fähigkeiten: Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und selbstständiges Arbeiten
- Charaktereigenschaften: Verantwortungsbewusstsein, kommunikativ, freundliches Auftreten.

➔ ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

- Abteilungen: Einkauf, Vertrieb, Logistik, Marketing und Buchhaltung.
- Weiterbildungen: Fachwirt, Betriebswirt, Studium (z. B. BWL)

➔ ZUKÜNFTIGEN BEWERBER:INNEN GEBE ICH DIESEN TIPP MIT AUF DEN WEG:

Traut Euch, Fragen zu stellen und Fehler zu machen. Genau dadurch lernt man in der Ausbildung am meisten.
Wer motiviert ist und Interesse zeigt, kommt schnell voran.



Jessin Amar Weyer | 20 Jahre | Mittlere Reife

AUSBILDUNGSMFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.171,00 € | 2. Jahr 1.311,00 € | 3. Jahr 1.384,00 €

Dauer: 3 Jahre, Verkürzung um 1 Jahr möglich

Schule: Bergisches Berufskolleg Wermelskirchen | 1-2-mal wöchentlich

Voraussetzung: mindestens FOR, gute Noten in Wirtschaft, Deutsch und Englisch

ANSPRECHPARTNER

Dorothee Friedrich | Telefon (02191) 371801 | dorothee.friedrich@cimco.de
www.cimco.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @ cimco_deutschland

LinkedIn: @ cimcodeutschland

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG



cimco

Bankkauffrau (m/w/d)

STADT-SPARKASSE SOLINGEN

Am Neumarkt 15 | 42651 Solingen

➔ MEINE AUFGABEN

Meine Aufgaben während der Ausbildung sind äußerst abwechslungsreich. Durch die regelmäßigen Abteilungs- und Geschäftsstellenwechsel lerne ich viele verschiedene Bereiche kennen und sammle sowohl theoretische als auch soziale Kompetenzen. So gewinnt man wertvolle Erfahrungen, die nicht nur im Berufsleben, sondern auch im Alltag von großem Nutzen sind.

➔ WARUM DIESE AUSBILDUNG?

Als Bankkauffrau bzw. Bankkaufmann arbeitet man täglich mit einem der wichtigsten Themen überhaupt – Geld. Ich möchte den verantwortungsvollen Umgang damit von Grund auf lernen und mein Wissen nutzen, um Kunden kompetent zu beraten und sie bei ihren finanziellen Entscheidungen bestmöglich unterstützen zu können.

➔ WARUM DIESER AUSBILDUNGSBETRIEB?

Die Stadt-Sparkasse Solingen engagiert sich nicht nur für ihre Kundinnen und Kunden, sondern auch für die Region. Besonders überzeugt mich der hohe Stellenwert der Kundenorientierung sowie das soziale Engagement. Ob regionale Investitionen, Nachhaltigkeitsprojekte oder der gemeinsame Bau von Spielplätzen – hier können wir Auszubildenden aktiv mitwirken und einen echten Beitrag leisten.

➔ DAS IST TOP!

Besonders positiv ist der starke Zusammenhalt im Team. Jeder unterstützt sich gegenseitig und steht bei Fragen oder Herausforderungen zur Seite. Dadurch fühlt man sich von Anfang an gut aufgehoben und fühlt sich bald wie ein Teil einer großen Familie.

➔ WAS GEHÖRT NUN MAL AUCH DAZU?

Natürlich kann man nicht von Anfang an alles beherrschen. Deshalb sind Motivation, Lernbereitschaft und Durchhaltevermögen besonders wichtig. Mit der richtigen Einstellung lassen sich aber auch die anspruchsvollsten Hürden meistern.

➔ WEM EMPFEHLE ICH DEN BERUF?

Ich empfehle den Beruf allen, die ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Berufsleben anstreben. Ebenfalls sind Kommunikationsfähigkeit, Engagement, sowie soziale Kompetenz wichtige Eigenschaften, um Kundinnen und Kunden bestmöglich beraten zu können.

➔ ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

Nach der Ausbildung stehen viele Möglichkeiten offen. Man kann sowohl im Vertrieb als auch in verschiedenen internen Abteilungen tätig werden. Darüber hinaus bietet die Sparkasse zahlreiche Weiterbildungen an, beispielsweise zum Sparkassenfachwirt, Sparkassenbetriebswirt oder durch vielfältige interne Fort- und Weiterbildungsangebote.

➔ ZUKÜNFTIGEN BEWERBER:INNEN GEBE ICH DIESEN TIPP MIT AUF DEN WEG:

Traut Euch und bleibt authentisch. Gebt Euer Bestes und seid offen für Neues. Die Stadt-Sparkasse Solingen und unsere zahlreichen Kollegen unterstützen ihre Auszubildenden jederzeit und helfen dabei, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln. So fällt der Einstieg ins Berufsleben deutlich leichter.



Fabiana Graci | 19 Jahre | Abitur

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.343,20 € | 2. Jahr 1.389,02 € | 3. Jahr 1.452,59 €

Dauer: 3 Jahre, verkürzbar auf 2,5 Jahre (Fachabitur/Abitur)

Schule: Friedrich-List-Berufskolleg, Solingen | Blockmodell

Voraussetzung: Fachoberschulreife mit Qualifikation, gute Noten in Mathe und Deutsch

ANSPRECHPARTNER

Jelena Gerke | Telefon (0212) 2862243 | jelena.gerke@sparkasse-solingen.de
www.sparkasse-solingen.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @sparkasse.sg

Linkedin: @Stadt-Sparkasse Solingen



Stadt-Sparkasse
Solingen

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG



Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen

Thorben G., 29 Jahre alt

Wie bist du auf das duale Studium bei der Finanzverwaltung aufmerksam geworden?

Das erste Mal auf ein duales Studium bei der Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen aufmerksam geworden bin ich auf einer Jobmesse in Köln. Den Stand dort fand ich super. Zudem habe ich bereits ein dreiwöchiges Praktikum bei einem Steuerberater gemacht und hatte daher schon Berührung mit der steuerlichen Materie und Spaß daran. Ich wollte gerne einen sicheren Job. Dieser ist vor allem jetzt in der Krise Gold wert! Zudem bekommt man ein gut bezahltes Studium geboten. Weitere Vorteile in der Finanzverwaltung sind die Familienfreundlichkeit, private Krankenversicherung und zum Beispiel Lohnfortzahlung im Krankheitsfall. Das erleichtert im Leben schon Einiges. Meine Schwester fängt dieses Jahr sogar auch bei der Finanzverwaltung an.

Welche Fähigkeiten sollte man für das duale Studium mitbringen?

Mindestens befriedigende Leistungen während der Schulzeit sind die Grundvoraussetzung. Zudem sollte man ein Grundverständnis fürs Recht und wirtschaftliche Zusammenhänge mitbringen. Deutsch- und Mathekenntnisse aus der Schule helfen hierbei. Da der Stoff schon sehr anspruchsvoll ist, muss man auch den Sinn verstehen – mit nur auswendig lernen kommt man nicht weit. Wichtig ist auch Teamfähigkeit.

Ein Großteil des dualen Studiums verbringt ihr an der Hochschule für Finanzen Nordrhein-Westfalen in Nordkirchen. Wie sieht dein Studienalltag aus?

Los geht's schon sonntagabends mit der Anreise nach Nordkirchen, da man während der Studienzeit an der Hochschule für Finanzen auch dort untergebracht ist. Morgens frühstücke ich immer in Ruhe auf meinem Zimmer, danach geht es um 7:50 Uhr ab in den Lehrsaal, der nur ungefähr 100 Meter Fußweg entfernt ist. Manche wohnen sogar direkt über ihrem Lehrsaal. Der Unterricht geht bis 13:20 Uhr. Nach dem Mittagessen in der Mensa, ist der Nachmittag frei zum Lernen und Wiederholen. Abends treffen wir uns meistens noch mit Freunden im Bistro und spielen Karten und gucken dann manchmal noch mit Freunden den Bachelor, Germanys Next Topmodel oder andere Sachen, die im Bistro so laufen.

Was gefällt dir besonders gut an dem Studium?

Am besten gefällt mir an dem dualen Studium der Internatsbetrieb. Dadurch hat man zu seinen Kommilitonen einen ganz anderen Kontakt, man schließt Freundschaften fürs Leben. Auch das Lernen im Klassenverband, wie auf der weiterführenden Schule, mit maximal 30 Studierenden gefällt mir sehr gut und war mit ausschlaggebend für meine Entscheidung das Studium zu beginnen. Mir ist wichtig, dass individuell auf einen eingegangen wird, da es sich um anspruchsvolle Themen handelt.

Gab es Probleme als alle Schulen und Universitäten aufgrund von Corona geschlossen wurden?

Die Schließung der Schulen war ab einem gewissen Punkt ja absehbar. Kleine organisatorische Probleme, die am Anfang bestanden, wurden schnell gelöst. Natürlich gab es bei uns Unsicherheiten, zum Beispiel, ob unsere Klausuren, die noch anstanden, überhaupt geschrieben werden. Wir wurden aber gut betreut: Die Dozentinnen und Dozenten haben uns ihre E-Mail-Adresse und teilweise sogar die Handynummern zur Verfügung gestellt, um Rückfragen schnell klären zu können.

Was uns natürlich zugutegekommen ist, ist das iPad, das jeder von uns am Anfang der Ausbildung bekommt. Auf der Lernplattform ILIAS, die auch einige andere Hochschulen und Unis nutzen, wurden Aufgaben zum Üben und Lernzielkontrollen hochgeladen. Die Klausuren wurden einige Zeit später, um den Hygieneanforderungen gerecht zu werden allerdings mit täglicher Anreise, nachgeholt.

Leonie B., 30 Jahre alt

Was hat dich bewogen dich bei der Finanzverwaltung zu bewerben?

Das Studium an der Hochschule für Finanzen Nordrhein-Westfalen in Nordkirchen ist sehr renommiert. Zudem hat mich vor allem die Verbindung aus Wirtschaft und Recht interessiert. Bevor ich das duale Studium bei der Finanzverwaltung begonnen habe, habe ich bis zum Bachelorabschluss bereits Sozialwissenschaften und Germanistik auf Lehramt studiert. Daher wollte ich gerne mein Wissen zu Finanzen und Steuern fortführen.

Welche Fähigkeiten sollte man für das duale Studium mitbringen?

Mindestens befriedigende Leistungen während der Schulzeit sind die Grundvoraussetzung. Zudem sollte man eine gute Selbstdisziplin mitbringen, da das Studium sehr anspruchsvoll ist und viel Arbeit macht. Ein gutes logisches Verständnis und Wortgewandtheit kommen einem auch zugute um die komplexen Gesetze verstehen und anwenden zu können. Man wird aber von Anfang an eng durch die Dozentinnen und Dozenten begleitet, sodass man schnell in die steuerliche Thematik reinkommt.

Hast du Tipps für das Vorstellungsgespräch?

Das Vorstellungsgespräch besteht aus einem Einzelgespräch, bei denen vier Leute aus dem Finanzamt anwesend sind. Man sollte offen und natürlich auftreten und sich nicht verstellen. Genau das wird einem auch entgegengebracht. Von Vorteil ist es, sich vorher über die generelle Arbeit in einem Finanzamt und die verschiedenen Stellen zu informieren.

Gab es Probleme als alle Schulen und Unis aufgrund von Corona geschlossen wurden?

Es gab keine großen Probleme. Bis auf die vier letzten Tage konnten wir den normalen Unterricht zum Glück weiterführen. Die Klausuren wurden um einen Monat nach hinten verschoben, aber so hatten wir auch mehr Zeit zu lernen. Ich habe mir direkt am Anfang einen Lernplan für jeden einzelnen Tag erstellt und mich daran gehalten.

FINANZVERWALTUNG
für Nordrhein-Westfalen

Steuerprofi im Team Finanzamt – mehr als nur ein Job

VIELE FACETTEN			VIELSEITIG
			 ZUKUNFTSSICHER
SPANNEND	Finn, Isabel, Lina, Martin, Mats und Nina sind Steuerbeamte im Finanzamt.		

Studium oder Ausbildung

Wir bieten beides an – starte bei uns!



www.diezukunftsteuern.nrw

HIER STARTEN



FÜR **NRW**

Was passt besser zu Dir?

Von Anna-Maria Wiemer

Studium oder Ausbildung



Abitur oder einen anderen Abschluss (fast) in der Tasche – und jetzt? Viele Schüler und Schülerinnen stehen gerade vor der großen Frage: Studieren oder eine Ausbildung anfangen?

Vorab: Beides bietet spannende Chancen und eventuell lassen sich auch beide Varianten kombinieren. Gerade am Anfang sollte man jedoch klären: Was passt besser zu Dir, Deinem Lernstil und Deinen Zielen?

Ausbildung

Eine Ausbildung ist der Start ins Berufsleben: Du erlernst einen Beruf praktisch im Betrieb und theoretisch in der Berufsschule. Sie bietet Dir die Chance, direkt Geld zu verdienen, Berufserfahrung zu sammeln und Dich später weiterzubilden oder zu spezialisieren. Eine Ausbildung ist ideal für alle, die gleich praktisch arbeiten möchten, Teamarbeit mögen und gern Verantwortung übernehmen.

Studium

Ein Studium bereitet Dich auf Berufe vor, die tiefes Fachwissen und wissenschaftliches Arbeiten erfordern. An der Hochschule lernst Du, komplexe Themen zu verstehen, zu analysieren und eigene Lösungen zu entwickeln – oft mit viel Theorie, aber auch mit Projekten und Praxisphasen. Ein Studium ist ideal für alle, die gern lernen, selbstständig arbeiten, sich organisieren können und sich für Zusammenhänge und Hintergründe interessieren.

Studium oder Ausbildung? Dein Weg, deine Entscheidung.

Fotos: Adobe Stock © Robert Kneschke | © Me studio | © Montri |

© contrastwerkstatt



Welcher Typ bist Du?

Ein kleiner Reality-Check hilft:

Du willst schnell ins Berufsleben starten?

- ☐ JA – Ausbildung
☐ NEIN – Studium

Du lernst lieber praktisch statt theoretisch?

- ☐ JA – Ausbildung
☐ NEIN – Studium

Du interessierst Dich für Forschung und Analysen?

- ☐ JA – Studium
☐ NEIN – Ausbildung

Du brauchst Freiraum, um Dich selbst zu organisieren?

- ☐ JA – Studium
☐ NEIN – Ausbildung

Du arbeitest lieber im Team als allein am Schreibtisch?

- ☐ JA – Ausbildung
☐ NEIN – Studium

Du kannst Dir vorstellen, mehrere Jahre intensiv zu lernen?

- ☐ JA – Studium
☐ NEIN – Ausbildung

Du willst schon eigenes Geld verdienen ohne Nebenjob?

- ☐ JA – Ausbildung
☐ NEIN – Studium

Du hast Spaß an Vorträgen und Prüfungen?

- ☐ JA – Studium
☐ NEIN – Ausbildung

Du willst direkt mitgestalten, anpacken und Ergebnisse sehen?

- ☐ JA – Ausbildung
☐ NEIN – Studium

AUSWERTUNG

Mehr „Ja“ bei der Ausbildung

Du bist ein Macher-Typ! Du willst praktisch arbeiten, Erfolge direkt sehen und früh auf eigenen Beinen stehen. Eine Ausbildung passt perfekt zu Dir – sie bringt Dich schnell ins Berufsleben und bietet viele Chancen für Deine Zukunft.

Mehr „Ja“ beim Studium

Du bist ein Denker-Typ! Du willst verstehen, analysieren und in die Tiefe gehen. Im Studium kannst Du Dein Wissen erweitern, selbstständig lernen und Dich später auf spannende Fachrichtungen spezialisieren.

Unabhängig vom Ausgang des Quiz: Lernbereitschaft, Neugier und der Mut, Neues auszuprobieren, bringen Dich weiter – ganz egal, ob Du in der Werkstatt stehst oder im Hörsaal sitzt. Außerdem kannst Du nach einer Ausbildung Dich auch immer noch für ein Studium entscheiden und daran anknüpfen.




Daten zu meiner Person:

Tim, 21 Jahre alt, Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel im 3. Ausbildungsjahr

So habe ich herausgefunden, was mein Traumjob ist:

Ich habe während meiner Praktika gemerkt, dass der Einzelhandel sehr vielseitig und dadurch spannend ist. Als ich mein Praktikum bei BAUHAUS hatte, habe ich mich im Team direkt wohlfühlt, weil hier jeder jeden unterstützt und ich auch sehr gerne mit Pflanzen arbeite.

Die Anforderungen für meinen Job:

Für meinen Job sollte man kommunikativ und lösungsorientiert für den Kunden sein. Außerdem sollte man eine gewisse Professionalität und Motivation besitzen, durch die sich der Kunde wohlfühlen soll.

Ein typischer Tag:

Als erstes wird die Abteilung aufgeräumt und die Gänge passierbar gemacht. Danach folgen die Aufgaben, die am Tag erledigt werden sollen, wie z.B. Pflanzen pflegen und gießen, Ware in die Regale sortieren und natürlich die Beratungen.

Deshalb macht mein Job Spaß:

Mein Job macht mir Spaß, weil er sehr abwechslungsreich ist und jeder Tag anders ist. Außerdem haben wir ein großartiges Team, wodurch das Arbeiten umso mehr Spaß macht.

Perspektiven nach der Ausbildung:

Am Ende meiner Ausbildung besteht die Möglichkeit, übernommen zu werden und fest angestellt zu werden. Außerdem gibt es die Chance auf mehr Verantwortung und dementsprechend aufzusteigen.

Mein Tipp für das Vorstellungsgespräch:

So sein wie man ist, sich nicht verstellen oder verstecken und ehrlich sein. Dadurch vermittelt man direkt einen positiven Eindruck von sich selbst und wirkt sicher und sympathisch.

So habe ich meine Stelle gefunden:

Die Stelle für meine Ausbildung habe ich online gefunden und die Beschreibung hat mir direkt zugesagt.

Da sehe ich mich in zehn Jahren:

Mit einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung und weiteren Entwicklungen möchte ich in zehn Jahren zurückblicken können, auf das, was ich geschafft habe und darauf stolz sein können.



Starte deine Ausbildung bei BAUHAUS!

- Kaufmann* im Einzelhandel oder Verkäufer*
- Fachkraft* für Lagerlogistik oder Fachlagerist*

*(m/w/d)



**Gemeinsam gut.
Mit Dir noch besser.**

Jetzt bewerben!

↓
jobs.bauhaus.info



5 Tipps für die neue KI-Arbeitswelt

Von Thaddäus Naß

Prompts

Potenzial

Umgang

Künstliche Intelligenz ist in vielen Unternehmen bereits ein fester Bestandteil des Arbeitslebens – und die Entwicklung ist nicht am Ende. Das solltest Du beim Berufseinstieg beachten und welche Chancen sich für Dich bieten.

Erkenne das Potenzial

Genau hinzuschauen lohnt sich! Wo kommt Künstliche Intelligenz überall zum Einsatz? So erkennst Du nicht nur, wo im Unternehmen Potenzial für KI besteht, sondern auch, welche Abläufe sich verändern werden und sogar Aufgaben für Menschen wegfallen. Diese Erkenntnis hilft Dir, Dich auf Veränderungen einzustellen.

Unternehmen suchen zunehmend nach Menschen mit Interesse und Fachwissen im Bereich KI. Immer mehr Stellen entstehen, die sich mit der Frage beschäftigen: Wie kann ein Unternehmen seine Arbeitsabläufe mit KI optimieren? Wer mit frischem Blick und einem guten Gespür an das Thema herangeht, kann für viele Firmen eine wertvolle Unterstützung sein.

Kritischer Umgang mit dem Output

Das Thema kennst Du vielleicht noch aus der Schule: Du solltest die Informationen, die eine KI liefert, stets kritisch hinterfragen. Künstliche Intelligenz kann Fehler machen und falsche Informationen verbreiten. Mitunter erfindet sie sogar Quellen. Daher ist es ratsam, die Angaben der KI als vorläufig zu betrachten und nicht ungeprüft zu übernehmen. Ebenso wichtig ist es, die Grenzen von KI-Modellen zu verstehen. Nicht jedes Modell beherrscht alle Aufgaben gleich gut. Textgenerierende KIs wie ChatGPT oder Claude sind im Umgang mit Sprache versiert, haben jedoch Schwächen im logischen Denken.



Datenschutz beachten

Informiere Dich über die KI-Richtlinien in Deinem Unternehmen. Viele Anbieter von KI-Services verwenden die Daten, die Ihr ihnen gebt, und nutzen sie auf verschiedene Weise weiter. Bei manchen Anwendungen kann man die Speicherung von Informationen abschalten. Achtet darauf, welche Informationen für welchen Zweck wiedergegeben werden. Besonders wichtig ist das, wenn es sich um sensible oder unternehmensinterne Daten handelt.

Das richtige Prompten

Beim Erstellen eines Prompts gibt es einiges zu beachten. Ein Prompt ist die Anweisung, die man der KI gibt. Je nach Modell gibt es unterschiedliche Herangehensweisen. Wichtig ist, die Anweisungen so klar und konkret wie möglich zu formulieren. Bei textgenerierenden KIs

hilft es auch, anzugeben, was die KI nicht wiedergeben soll. Auch den Kontext zu erklären, hilft der KI, möglichst genaue Ergebnisse zu liefern. Lass der KI möglichst wenig Raum, die Anweisung falsch zu verstehen. Oft hilft es auch, in welchem Stil oder in welcher Gliederung das Ergebnis einer KI wiedergegeben werden soll.

Experimentieren mit KI

Probiere verschiedene KI-Tools aus und experimentiere damit herum. KI ist vielfältig und besteht nicht nur aus ChatGPT. Es gibt verschiedene Alternativen mit verschiedenen Anwendungen, nicht nur um Texte zu erzeugen, sondern auch für Bilder, Musik und sogar Podcasts. KI-Tools können große Datenmengen analysieren, Muster in Informationen erkennen und sogar beim Programmieren helfen.

Viele Modelle werden konstant weiterentwickelt. Das Experimentieren hilft Dir, neue Vorteile zu entdecken, die für Dich oder das Unternehmen wichtig sein können.



KI wird heute schon vielfältig eingesetzt. Das richtige Prompten ist bei generierenden KIs für das Ergebnis entscheidend.

Fotos: Adobe Stock © InfiniteFlow | © Shootdiem

Pflegefachmann (m/w/d)

SANA KLINIKUM REMSCHEID GMBH

Burger Straße 211 · 42859 Remscheid



AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.490,69 € | 2. Jahr 1.552,07 € | 3. Jahr 1.653,38 €

Dauer: 3 Jahre

Schule: Bildungszentrum Sana Klinikum, Remscheid | Blockunterricht

Voraussetzung: Hauptschulabschluss, gute Noten in Naturwissenschaften und Deutsch

ANSPRECHPARTNER

Sabine Meisterernst | Telefon (02191) 134335 | sabine.meisterernst@sana.de
www.sana.de | www.pflegeausbildung-remscheid.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @ sanaklinikum.bergischesland

Abdelkarim Ouadrhiri „Karim“ | 23 Jahre | Abitur
Azzeddine Zridi | 28 Jahre | Abitur

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG



**Sana-Klinikum
Remscheid**



*Schau Dir jetzt alle
Informationen an!*

Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik (w/m/d)

SWS NETZE SOLINGEN GMBH

Beethovenstraße 210 · 42655 Solingen



AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.368,26 € | 2. Jahr 1.418,20 € | 3. Jahr 1.464,02 € | 4. Jahr 1.527,59 €

Dauer: 3,5 Jahre mit Möglichkeit auf Verkürzung

Schule: Berufsbildungszentrum Dormagen | wöchentlich

Voraussetzung: Hauptschulabschluss, gute Noten in Mathe und Physik

ANSPRECHPARTNER

Jennifer Gerhardt | Telefon (0212) 2951332 | j.gerhardt@stadtwerke-solingen.de
www.stadtwerke-solingen.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @ stadtwerke_solingen

Linkedin: @ Stadtwerke Solingen GmbH

André Kesper | 30 Jahre | Hauptschulabschluss

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG



**STADTWERKE
SOLINGEN**



*Schau Dir jetzt alle
Informationen an!*



#teamstadtwerke

Wir suchen dich!
Anlagenmechaniker*in
für Rohrsystemtechnik
(w/m/d)



STADTWERKE
SOLINGEN



Ein Erzieher bei der Arbeit – ein Beispiel dafür,
wie der Boys' Day neue Perspektiven eröffnet.

Adobe Stock © Christian Schwier

Eine schwierige Frage:

Welcher Beruf passt zu mir

Boys' & Girls' Day – Trau Dich!

Von Chaymae Frifra

Eine schwierige Frage:

Welcher Beruf passt zu mir?

Wenn Du über Deine Zukunft nachdenkst, stellst Du Dir vielleicht die Frage: Welcher Beruf passt eigentlich zu mir? Oft haben dabei auch alte Rollenbilder entscheidenden Einfluss auf die Vorstellungen, Ideen und auf die Entscheidung für eine berufliche Richtung. Technik gilt nach wie vor eher als „typischer Männerbereich“, soziale Berufe eher als „Frauenberufe“. Wenn Du Spaß an etwas hast und es Dir Freude bereitet, dann trau Dich, es zu versuchen.

Warum Rollenbilder noch immer

eine Rolle spielen

Schon früh hören viele Kinder, welcher Beruf „zu ihnen passen könnte“. Mädchen wird häufiger zu sozialen oder kreativen Berufen geraten, Jungen eher zu technischen oder handwerklichen. Diese Vorstellungen halten sich bis heute – auch wenn sie längst überholt sind. Genau deshalb gibt es den Boys' Day und Girls' Day. Diese Tage, an denen Du

in einen Beruf reinschnuppern kannst, sollen Dir zeigen, dass Du Berufe ausprobieren und ausüben kannst, die vielleicht nicht den typischen Rollenbildern entsprechen – und, dass Du Deinen eigenen Weg gehen kannst.

In vielen Schulen gibt es den Boys' Day und den Girls' Day. Diese Aktionstage geben Dir die Möglichkeit, Berufe kennenzulernen, die vielleicht nicht typisch für Dein Geschlecht sind.

Boys' Day & Girls' Day:

Einfach ausprobieren

Beim Girls' Day kannst Du zum Beispiel einen Tag lang in technische, handwerkliche oder naturwissenschaftliche Berufe hineinschauen. Wenn Du nach Angeboten oder mehr Informationen suchst, findest Du diese unter www.girls-day.de

Beim Boys' Day bekommen Jungen Einblicke in soziale, erzieherische oder pflegerische Berufe – etwa in Kitas, Schulen oder Krankenhäusern. Wenn Du nach Angeboten oder mehr Informationen suchst, findest Du diese unter www.boys-day.de

Der Vorteil: Du kannst alles unverbindlich ausprobieren und schon früh herausfinden, ob Dir ein Beruf vielleicht richtig gut gefällt oder ob Du ihn Dir ganz anders vorgestellt hast.

Trau Dich, neue Wege zu gehen

Einen Beruf zu wählen, der nicht dem typischen Rollenbild entspricht, erfordert manchmal Mut. Vielleicht reagieren andere überrascht. Lass Dich nicht unterkriegen und beeinflussen: Am Ende geht es um Deine Zukunft und Du weißt am besten, was Dir Spaß macht.

Wenn Du Dich traust, neue Wege auszuprobieren, kannst Du auch Fähigkeiten entdecken, von denen Du vielleicht noch gar nichts wusstest. Außerdem suchen viele Betriebe heute gezielt nach Menschen, die frischen Wind und eine andere Perspektive in ihr Team bringen.

Deine Entscheidung zählt

Bei der Berufswahl gibt es keine „Männerberufe“ oder „Frauenberufe“. Wichtig ist nur eine Frage: Was interessiert Dich wirklich? Der Boys' Day und der Girls' Day können Dir helfen, neue Ideen zu bekommen und Berufe kennenzulernen, an die Du vielleicht noch gar nicht gedacht hast.

Denn Deine Zukunft sollte nicht von Klischees bestimmt werden – sondern von Deinen Interessen, Talenten und Träumen.

Girls



Schaut doch mal vorbei!

Boys



Handwerkerin bei der Arbeit – ein Beispiel dafür, wie der Girls' Day neue Perspektiven eröffnet.

Adobe Stock © Kzenon

Kauffrau für Groß- und Außenhandel (m/w/d)

PICARD + BIRKENSTOCK GMBH & CO. KG

Am Blaffertsberg 31 + 34 · 42899 Remscheid



Sayeska Hernandez | 24 Jahre | Abitur

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.171,00 € | 2. Jahr 1.251,00 € |
3. Jahr 1.324,00 €

Dauer: 3 Jahre

Schule: Friedrich-List-Berufskolleg, Solingen | wöchentlich

Voraussetzung: Realschulabschluss oder Abitur |
gute Noten in Deutsch und Mathe

ANSPRECHPARTNER

Bianca Förster | Telefon (02191) 562537 | bianca.foerster@pb-pbs.de
www.picard-birkenstock.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @picard_und_birkenstock
Linkedin: @picardundbirkenstock



*Schau Dir jetzt alle
Informationen an!*



Immobilienkaufleute (m/w/d)

SPAR- UND BAUVEREIN SOLINGEN EG

Kölner Straße 47 · 42651 Solingen



Emily Denzer & Sören Noeske | 21 & 20 Jahre | Abitur

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.279,83 € | 2. Jahr 1.394,29 € |
3. Jahr 1.508,75 €

Dauer: 3 Jahre | Verkürzung auf 2,5 Jahre möglich

Schule: Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs-
und Immobilienwirtschaft (EBZ), Bochum | Blockunterricht (10 Wochen pro Schuljahr)

Voraussetzung: Fachabitur, Abitur | gute Noten in Mathe, Deutsch und Englisch

ANSPRECHPARTNER

Andrea Rüb | a.rueb@sbv-solingen.de
www.sbv-solingen.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @Sbv_solingen
Linkedin: @Sbv_solingen



*Schau Dir jetzt alle
Informationen an!*





Du interessierst dich für die Immobilienverwaltung?



Dann bewirb dich für den Ausbildungsstart am **1. AUGUST 2027** um eine

Ausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-frau (m/w/d)

Bei uns erwartet dich ein spannender Mix aus Büroarbeit und Kundenkontakt. Während deiner Ausbildung lernst du verschiedene Abteilungen und Bereiche kennen. Dabei werden dir kaufmännische, rechtliche, technische und soziale Inhalte rund um die Immobilien vermittelt. Neben der praktischen Ausbildung wirst du zusätzlich im Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (EBZ) in Bochum auf deinen Beruf vorbereitet. Die Kosten übernehmen selbstverständlich wir.

Was wir dir bieten:

- Eine 3-jährige umfassende und praxisbezogene Ausbildung für einen guten Start ins Berufsleben
- Eine attraktive Vergütung nach dem Tarif für die Beschäftigten in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft
- Zusätzliche Sonderzahlungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- Flexible Arbeitszeiten und 30 Tage Urlaub für eine gesunde Work-Life-Balance
- Hervorragende Ausbildungsleistungen, bestätigt durch das IHK Qualitätssiegel
- Betriebliche Feste und Veranstaltungen (Weihnachtsfeier, Betriebsausflug, Grillfeste, Wandertage usw.)
- Zuschuss zum ÖPNV in Form eines Jobtickets
- Gesundheitsmaßnahmen (höhenverstellbare Schreibtische, Gesundheitstage, Obstkörbe, Fahrradaktionen, Urban Sports Club usw.)

Dein Profil:

- Voraussetzung: Abitur oder Fachabitur
- Spaß am Umgang mit Menschen (Mietern, Mitgliedern, Wohnungssuchenden und Handwerkern)
- Interesse an kaufmännischen, sozialen, rechtlichen und technischen Themen
- Kontaktfreudigkeit und Teamfähigkeit
- Lust auf Lernen und Weiterbildung
- Führerschein der Klasse B

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über deine aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, etc.) über unser Bewerbungsportal www.sbv-solingen.de/Karriere. Für Fragen steht dir unsere Ausbildungsleitung Andrea Rüb unter der Telefonnummer 0212 2066-471 zur Verfügung.

OTA – Operationstechnische Assistentin (m/w/d)

STÄDTISCHES KLINIKUM SOLINGEN

Gotenstraße 1 | 42653 Solingen

➔ MEINE AUFGABEN

Abwechslungsreiche Aufgaben beim Instrumentieren und Springen. Dem Arzt bei der Operation und Vorbereitung und Dokumentation assistieren | Sterile und unsterile Arbeit | Vorrauschaufendes arbeiten | Technisches und medizinisches Fachwissen anwenden | Abwechslungsreich – Verschiedene Einsätze in Praxis Bereichen (Unfallchirurgie, Gefäßchirurgie etc.) und Funktionsbereiche (Endoskopie, HKM, Ambulantes Operationszentrum, Station etc.)

➔ WARUM DIESE AUSBILDUNG?

Wegen dem tiefen Interesse für die Anatomie des Menschen und für das Gesundheitswesen | Wegen der Teamarbeit | Cooles Setting

➔ WARUM DIESER AUSBILDUNGSBETRIEB?

Professionalität | Maximalversorger | viele verschiedene Fachbereiche | Nette Vergütung | Mitarbeiterzufriedenheit | Bonusprogramm für Mitarbeiter (Deutschlandticket) | Cafeteria | Suppe wird dem OP kostenlos bereitgestellt | Technische Ausstattung für die Ausbildung und digitales Arbeiten | Viele Praxisanleiter vorhanden

➔ DAS IST TOP!

Lernangebot | Städtisches Klinikum Solingen als einzigen Arbeitgeber (keine Außeneinsätze in anderen Häusern) | Schulgebäude direkt neben Klinikum | Modernste Simulationslabore für praxisnahen Unterricht

➔ WAS GEHÖRT NUN MAL AUCH DAZU?

Schichtdienst | Notfälle | Tragische Ereignisse

➔ WEM EMPFIEHE ICH DEN BERUF?

Interesse an Anatomie und Medizinischen Fachwissen | Kritikfähigkeit | Flexibilität | Teamfähigkeit | Zeitmanagement | Ernsthaftigkeit bewusst machen | Seriosität

➔ ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

OP / Ambulantes Operations-Zentrum | Zentrale Notaufnahme | Endoskopie | Herzkatheterlabor | Neuroradiologie | AEMP – Aufbereitung für Medizinprodukte | CTA-Weiterbildung (Chemisch-Technische-Assistenz) | Verschiedene Studiengänge zum Beispiel: Pädagogik, Physician assistant, Medizin, etc.

➔ ZUKÜNFTIGEN BEWERBER:INNEN GEBE ICH DIESEN TIPP MIT AUF DEN WEG:

Spaß und Motivation mitbringen und behalten. Fokus nicht verlieren an sich selbst glauben.



Lilly Marie Estl | 20 Jahre | Mittlere Reife/Fachhochschulreife

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.490,69 € | 2. Jahr 1.522,07 € | 3. Jahr 1.653,38 €

Dauer: 3 Jahre

Schule: Akademie für Gesundheitsberufe, Solingen | Blockunterricht

Voraussetzung: Volljährigkeit | Fachoberschulreife/Hauptschulabschluss mit erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung (Ausbildungsdauer von mindestens zwei Jahre) | Praktikum im OP empfohlen! | Abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpflegeassistent/in oder Altenhelfer/in | Abgeschlossene zehnjährige allgemeine Schulausbildung, gute Noten in Biologie, Chemie, empfehlenswert Latein

ANSPRECHPARTNER

Sekretariat | Telefon (0212) 23166600 | info@afgsolingen.de | www.afgsolingen.de/nicole-otto/

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @Akademiefürgesundheitsberufesolingen

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG



STÄDTISCHES
KLINIKUM
Solingen
gemeinnützige GmbH

Pflegefachfrau (m/w/d)

SOLINGER AKADEMIE FÜR GESUNDHEITSBERUFE

Gotenstraße 2 | 42653 Solingen

➔ MEINE AUFGABEN

Menschen in ihrer Notlage helfen oder einfach Unterstützung anbieten. Angehörige kompetent beraten und bei schnellen Rehabilitationsmaßnahmen helfen.

➔ WARUM DIESE AUSBILDUNG?

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie glücklich man manche Menschen machen kann – sei es durch ein kleines Gespräch zu Hause oder abseits des Klinikalltags.

➔ WARUM DIESER AUSBILDUNGSBETRIEB?

Hervorragende technische Ausstattung, Simulationsräume mit Videoaufzeichnung und große Chancen auf Weiterbildungen. Außerdem tolle Praxisanleiter in jedem Setting, hervorragende Dozenten und viele weitere engagierte Kollegen.

➔ DAS IST TOP!

Zu sehen, wie man schon mit Kleinigkeiten (und sei es nur ein Lächeln) die Patienten sowie Kollegen glücklich machen kann. Man bekommt einfach viel Lob und Wertschätzung für gute Arbeit. Und auch schon allein, weil man diesen Beruf ausführt.

➔ WAS GEHÖRT NUN MAL AUCH DAZU?

Schicksale, die einen selbst erschüttern und auch zum Nachdenken bringen können.

➔ WEM EMPFEHLE ICH DEN BERUF?

Allen mit einer sozialen Ader, die das Herz am rechten Fleck haben und einfach bereit sind, alles dafür zu geben, um Menschen glücklich zu sehen.

➔ ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

Nach der Ausbildung hat man noch so viele Möglichkeiten, sich weiterzubilden – danach öffnen sich wirklich extrem viele Türen!

➔ ZUKÜNFTIGEN BEWERBER:INNEN GEBE ICH DIESEN TIPP MIT AUF DEN WEG:

Bringt Geduld mit, man denkt die Ausbildung hat kein Ende, aber eigentlich geht Sie sehr schnell vorbei und dann freut man sich um so mehr auf die Berufswelt. .



Lea Müllenmeister | 27 Jahre | Mittlere Reife

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.490,69 € | 2. Jahr 1.552,07 € | 3. Jahr 1.653,38 €

Dauer: 3 Jahre

Schule: Akademie für Gesundheitsberufe, Solingen | Blockunterricht

Voraussetzung: Gute Noten in Deutsch und Naturwissenschaften

ANSPRECHPARTNER

Sekretariat | Telefon (0212) 23166600 | info@afgsolingen.de
www.afgsolingen.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @ Akademiefürgesundheitsberufesolingen



STÄDTISCHES
KLINIKUM
Solingen
gemeinnützige GmbH

Orientierung nach der Schule:

Wo finde ich Hilfe bei Berufs- & Studienfragen?

Von Nils Lammers

Schulabschluss geschafft. Was jetzt? Studium, Ausbildung, duales Studium oder doch erst ein Praktikum? Diese Frage stellen sich viele Schülerinnen und Schüler zum Ende ihrer Schulzeit. Hier gibt es einen Überblick über Angebote der Berufs- und Studienberatungsstellen. Sie unterstützen Dich bei der Entscheidungsfindung, was für Dich nach der Schule am meisten Sinn ergibt. Die Beratungen sind kostenlos, vertraulich und freiwillig.

Wer frühzeitig Beratung nutzt, erhöht oft seine Chancen, schnell den passenden Weg für die eigene Zukunft zu finden.

Zusammengefasst – dabei helfen Dir Beratungsstellen:

- Deine Stärken, Interessen und passende Berufe herauszufinden
- Infos zu Ausbildungsinhalten, Studiengängen und Bewerbungen zu bekommen
- neue Ausbildungs- oder Studienwege zu entdecken
- freie Ausbildungs- oder Studienplätze oder gegebenenfalls Überbrückungsmöglichkeiten zu finden

Übersicht über die Beratungsstellen in der Region:

- **Agentur für Arbeit Solingen**
Kamper Straße 35, 42699 Solingen
Telefon (0212) 2355345
solingen.berufsberatung@arbeitsagentur.de
- **Berufsinformationszentrum Solingen BiZ**
Kamper Straße 35, 42699 Solingen
Telefon (0212) 2355 290
- **Jugendberufsagentur Solingen**
Kamper Straße 35, 42699 Solingen
Telefon (0212) 2355 345

Solingen

- **Agentur für Arbeit Remscheid**
Telefon (02191) 4606 345
- **Jugendberufsagentur Remscheid**
Telefon (02191) 4606 345
remscheid.berufsberatung@arbeitsagentur.de
- **Jugendberufsagentur in Burscheid**
Tel. (02174) 7179963
jba.burscheid@kja-lro.de

Remscheid & Umgebung

- **Berufsinformationszentrum Wuppertal**
Hünefeldstraße 10a, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 2828 460
- **Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal**
Telefon (0202) 2828 345
wuppertal.berufsberatung@arbeitsagentur.de
- **Zentrale Studienberatung der Uni Wuppertal**
<https://zsb.uni-wuppertal.de/de/kontakt/studienberatung/>

Wuppertal

- **Schulische Berufsberatung**
- **Allgemeine Studienberatung**
verschiedener Hochschulen bzw. Universitäten. Dabei können auch Berufsperspektiven der verschiedenen Studienfächer besprochen werden
- **Spezifische Studienfachberatungen**
häufig an den jeweiligen Fakultäten und Instituten der Hochschulen. Das sind meist Beraterinnen und Berater, die genaue Auskünfte über ein bestimmtes Studienfach geben können

Generelle Beratungsangebote

Tipps für eine erfolgreiche Vorbereitung:

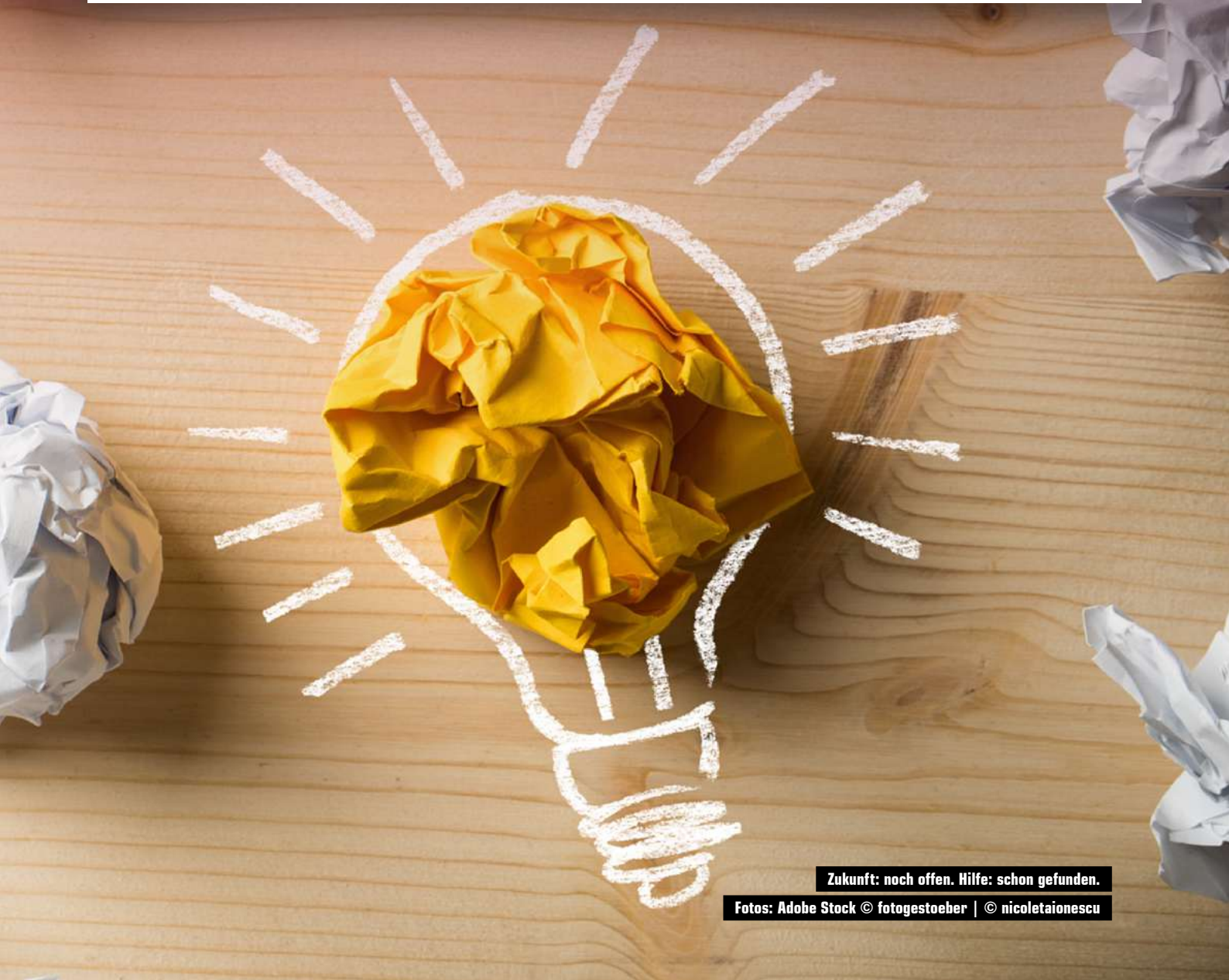
- **Termin vereinbaren**
(persönlich, telefonisch oder online)
- **Kopie der letzten Schulzeugnisse und Lebenslauf**
anfertigen und mitbringen
- **Wichtige Fragen im Vorfeld beantworten:**
 - Was erhoffst Du Dir vom Termin?
 - Wo stehst Du gerade?
 - Was sind Deine Interessen?
 - Arbeitest Du lieber
 - ... mit Menschen, Maschinen oder Daten?
 - ... praktisch oder theoretisch?
 - ... strukturiert oder kreativ?

Sind Fragen unbeantwortet geblieben? Dann notiere sie Dir, damit Du sie im Gespräch stellen kannst.

Die Berufsberatung ist kein Test und kein Bewerbungsgespräch. Du darfst also widersprechen, nachhaken oder sagen, wenn sich etwas falsch anfühlt. Es geht um Deine Zukunft, nicht um die der Beraterin oder des Beraters. Nach dem Termin solltest Du für Dich folgende

Fragen beantworten: Was war hilfreich? Welche Ideen möchtest Du weiterverfolgen? Welche nächsten Schritte wurden vereinbart? Am besten machst Du Dir während des Gesprächs Notizen und schläfst danach ein bis zwei Nächte darüber.

So steht Deinem beruflichen Erfolg nichts mehr im Weg!



Zukunft: noch offen. Hilfe: schon gefunden.

Fotos: Adobe Stock © fotogestoeber | © nicolaiaionescu

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

KLINGENSTADT SOLINGEN

Walter-Scheel-Platz 1 | 42651 Solingen

➔ MEINE AUFGABEN

Während meiner Ausbildung durchlaufe ich verschiedene Bereiche der Stadtverwaltung. Dadurch sind meine Aufgaben sehr abwechslungsreich und vielseitig. Neben dem direkten Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern gehören auch Verwaltungsarbeiten, organisatorische Tätigkeiten sowie die Bearbeitung unterschiedlicher Anliegen zu meinem Arbeitsalltag.

➔ WARUM DIESE AUSBILDUNG?

Mich hat an der Ausbildung besonders interessiert, dass die Verwaltung viele wichtige Aufgaben für die Bürger übernimmt. Außerdem gefällt mir, dass der Beruf sicher ist, gute Zukunftsmöglichkeiten bietet und man in vielen verschiedenen Bereichen arbeiten kann.

➔ WARUM DIESER AUSBILDUNGSBETRIEB?

Ich habe mich für die Stadt Solingen entschieden, weil ich selber Solingerin bin und es spannend fand, mehr über die Arbeit und die Abläufe innerhalb der Stadtverwaltung zu lernen. Außerdem gibt es viele andere Azubis, wodurch man schnell Kontakte knüpfen kann und gemeinsam durch die Ausbildung geht.

➔ DAS IST TOP!

Top an meiner Ausbildung ist, dass man viele neue Erfahrungen sammelt und einen guten Einblick in die Arbeit der Stadtverwaltung bekommt.

➔ WAS GEHÖRT NUN MAL AUCH DAZU?

Das Verstehen von rechtlichen Vorschriften und das Lernen für Klausuren.

➔ WEM EMPFEHLE ICH DEN BERUF?

Ich empfehle den Beruf Menschen, die flexibel sind und sich gerne in die Vielseitigkeit des Berufs einfinden. Wichtig ist das Interesse an Verwaltung, ein sorgfältiges Arbeiten und der Umgang mit verschiedenen Aufgaben und Menschen.

➔ ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

Nach der Ausbildung kann man in verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung arbeiten, zum Beispiel im Bürgerbüro, im Personal- oder auch Finanzbereich. Außerdem gibt es gute Möglichkeiten zur Weiterbildung, zum Beispiel durch ein Studium oder Fortbildungen.

➔ ZUKÜNFTIGEN BEWERBER:INNEN GEBE ICH DIESEN TIPP MIT AUF DEN WEG:

Seid offen für verschiedene Aufgaben und habt keine Angst vor neuen Themen. Wenn ihr sorgfältig arbeitet und Interesse an Verwaltung sowie am Umgang mit Menschen habt, seid ihr hier genau richtig.



Lina Pjetrovic | 21 Jahre | Abitur

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.218,26 € | 2. Jahr 1.268,20 € | 3. Jahr 1.314,02 €

Dauer: 3 Jahre

Schule: Max-Weber-Berufskolleg, Düsseldorf | Blockunterricht
Studieninstitut für Verwaltung, Düsseldorf | zwei mal wöchentlich

Voraussetzung: Fachoberschulreife, gute Noten in Deutsch, Politik und Sozialwissenschaften

ANSPRECHPARTNER

Thorsten Siegfried | Telefon (0151) 74341405 | t.siegfried@solingen.de
www.karriere-solingen.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @ klingenstadt_karriere

LinkedIn: @ Stadt Solingen

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG



Solingen



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

Berufsausbildung an der Bergischen Universität Wuppertal

Neben der akademischen Ausbildung von ca. 21.000 Studierenden bietet die Universität betriebliche Berufsausbildungsmöglichkeiten in verschiedenen Berufen an.

Nutze Deine Chance, qualifiziert ins Berufsleben einzusteigen und starte mit uns Deine berufliche Zukunft.

Wir bieten folgende Ausbildungsberufe an:

- **Technische*r Produktdesigner*in – Maschinen- und Anlagentechnik**
- **Fachangestellte*r für Medien- und Informationsdienste - Bibliothek**
- **Mediengestalter*in Digital und Print - Gestaltung und Technik**
- **Baustoffprüfer*in – Schwerpunkt Asphalttechnik**
- **Werkstoffprüfer*in - Fachrichtung Metalltechnik**
- **Fachinformatiker*in - Anwendungsentwicklung**
- **Fachinformatiker*in – Systemintegration**
- **Werkzeugmechaniker*in – Stanztechnik**
- **Gestalter*in für visuelles Marketing**
- **Sport- und Fitnesskaufmann*frau**

Genaue Informationen, welche Berufe im Jahr 2027 angeboten werden, und zu den Fristen findet Ihr ab **07.09.2026** auf den Internetseiten der Bergischen Universität Wuppertal:

www.ausbildung.uni-wuppertal.de oder <https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de>

Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (m/w/d)

BSS BOHNENBERG GMBH

Ahrstraße 1-7 | 42697 Solingen



Schau Dir jetzt alle Informationen an!

➔ MEINE AUFGABEN

Die Ausbildung ist abwechslungsreich. Im ersten Jahr programmiere ich vor allem kleinere Spiele in C# und lerne dabei die Grundlagen. Ab dem zweiten Jahr liegt der Schwerpunkt dann stärker auf Datenbanken, insbesondere auf SQL und Oracle. Zudem werde ich auch an firmeninterner Software mitarbeiten und dabei praktische Erfahrung sammeln.

➔ WARUM DIESE AUSBILDUNG?

Die Ausbildung zum Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung passt gut, weil die IT-Branche immer wichtiger wird und in Zukunft viele Möglichkeiten bietet. Durch Digitalisierung und Automatisierung werden ständig neue Programme und Lösungen gebraucht, die den Alltag und Arbeitsprozesse erleichtern. Außerdem finde ich es spannend, dass Fachinformatiker in fast allen Branchen eingesetzt werden können und man mit seiner Arbeit moderne Technologien und Entwicklungen mitgestaltet.

➔ WARUM DIESER AUSBILDUNGSBETRIEB?

Der Ausbildungsbetrieb zeichnet sich durch ein sehr gutes Miteinander aus. Auszubildende werden tatkräftig unterstützt und haben jederzeit feste Ansprechpartner. Zudem gibt es spannende Projekte und eine gute Zusammenarbeit mit Kollegen. Firmen-Events wie Azubi-Treffen oder Weihnachtsfeiern fördern zusätzlich ein angenehmes Arbeitsklima.

➔ DAS IST TOP!

Besonders gut ist, dass ich neu gelernte Konzepte direkt in kleinen Projekten anwenden und ausprobieren kann. Außerdem habe ich bei Projekten die Möglichkeit, meine Zeit selbst zu organisieren und eigenständig zu arbeiten.

➔ WAS GEHÖRT NUN MAL AUCH DAZU?

Die Dokumentation von Projekten ist zwar wichtig, macht aber nicht immer so viel Spaß.

➔ WEM EMPFEHLE ICH DEN BERUF?

Ich kann den Beruf vor allem allen empfehlen, die sich für IT und Technik interessieren und Spaß daran haben, knifflige Probleme zu lösen. Außerdem ist es von Vorteil, wenn man gerne im Team arbeitet und sich gut mit anderen abstimmen kann.

➔ ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

Nach Abschluss der Ausbildung kann man als Softwareentwickler, Datenbankadministrator, IT-Administrator oder als Mitarbeiter im IT-Kundensupport einsteigen. Außerdem hat man nach der Ausbildung die Möglichkeit, sich durch ein Studium oder Ähnliches weiterzubilden.

➔ ZUKÜNFTIGEN BEWERBER:INNEN GEBE ICH DIESEN TIPP MIT AUF DEN WEG:

Man muss keine Programmiererfahrungen mitbringen, da alles Wichtige in der Ausbildung vermittelt wird. Es ist auf jeden Fall sinnvoll, vorher ein Praktikum zu machen, um erste Einblicke in den Beruf zu bekommen. Außerdem sollte man die Gelegenheit nutzen, sich mit anderen Azubis auszutauschen, da man gemeinsam oft mehr erreicht als alleine.



Markus Sternbeck | 21 Jahre | Abitur

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.242,96 € | 2. Jahr 1.297,67 € | 3. Jahr 1.378,93 €

Dauer: 3 Jahre, evtl. verkürzbar auf 2,5 Jahre

Schule: Berufskolleg Hilden/Berufskolleg Barmen/Berufskolleg am Haspel, Wuppertal, Hilden
2 Tage die Woche

Voraussetzung: Abitur oder Fachabitur, gute Noten MINT und Englisch

ANSPRECHPARTNER

Sascha Leyer | Telefon (0212) 2356150 | azubi@bss.gmbh
www.rofa-group.com/bss/

SOZIALE MEDIEN

YouTube: @ bssbohlenberg

LinkedIn: @ BSS Bohnenberg GmbH



UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG



FACHINFORMATIKER
(M/W/D) FÜR ANWENDUNGSENTWICKLUNG

FACHINFORMATIKER
(M/W/D) FÜR SYSTEMINTEGRATION



SCAN ME

WIR SIND TOTAL

**NOR
MAL**

Das bringst Du mit:

Du hast Dein Abi oder Fachabi und brennst für IT / Elektronik? Die Welt der Schnittstellen und Schaltzentralen ist Dein zu Hause? Dann **bewirb Dich noch heute** online unter www.azubi.bss.gmbh und verrate uns, warum Du zu uns passt!

Wer wir sind: Die BSS Materialflussgruppe steht seit 1991 für intelligente Intralogistiklösungen und zukunftsweisende Materialflusskonzepte. Unser Hauptsitz, die BSS Bohnenberg GmbH, liegt in der Klingenstadt Solingen. Vom Neubau bis hin zu Modernisierungen und Erweiterungen bestehender Anlagen und Systeme bieten wir das komplette Spektrum aus einer Hand. Mit unserer Automatisierungskompetenz helfen wir unseren Kunden, in ihrer Produktionskette die Weichen auf Zukunft zu stellen. **Was es nicht gibt, erfinden wir!** www.bss.gmbh

BSS
MATERIALFLUSSGRUPPE

KI verändert die Berufswelt

Aber Menschen bleiben entscheidend – auch in der Ausbildung

Cedric Schütz, geschäftsführender Gesellschafter von Grünewald Consulting, und Henrik Mühlhans, Mitgründer und geschäftsführender Gesellschafter der LeaCo Academy, beraten und trainieren vor allem Familienunternehmen und erleben KI längst im Alltag. Sie soll für Zeitersparnis sorgen – und mehr Raum für persönliche Gespräche mit Kandidaten und Kunden schaffen.

Wie sehr verändert der Einsatz von KI den Arbeitsmarkt?

Cedric Schütz: Grundsätzlich glaube ich: Die Ausmaße von KI können wir heute noch gar nicht vollständig abschätzen. Alle paar Wochen entstehen neue Möglichkeiten. Viele sprechen noch über ChatGPT, Textoptimierung, Large Language Models oder generative KI – aber das war vor drei Jahren der große Einstieg. Heute sind wir schon viel weiter. Auf dem Arbeitsmarkt werden sich Jobprofile massiv verändern. Es entstehen neue Aufgaben, neue Rollen und neue Kompetenzanforderungen. Ein Einkäufer heute hat andere Aufgaben als vor 15 Jahren. Für uns ist zentral: Es geht nicht nur um KI, sondern um KI und MI – künstliche Intelligenz und menschliche Intelligenz. Mein Appell ist: Schaut genau hin, was KI nicht abbilden kann, und spezialisiert Euch darauf. Dazu gehören Netzwerken, Empathie, soziale Kompetenz, Entscheidungsfähigkeit, Resilienz und zwischenmenschliche Kommunikation. KI kann unterstützen, aber sie wird diese Dinge nicht ersetzen.

Henrik Mühlhans: Ich fasse es gerne so zusammen: KI erlaubt uns, wieder mehr Mensch zu sein. Sie nimmt uns repetitive Aufgaben ab und schafft Freiräume für das, was zwischen Menschen passiert.

Wie setzen Sie KI konkret ein?

Henrik Mühlhans: Wir haben uns im Team persönliche Agenten aufgesetzt, in denen unsere Ziele, Charaktereigenschaften, Schreibprofile und eine Art Business-DNA hinterlegt sind. Mit ihnen entwickle ich Ideen, plane strategisch und strukturiere operative Aufgaben. Besonders stark merken wir den Effekt von KI auch bei der Vorbereitung von Workshops. Früher haben diese drei bis vier Tage Vorbereitung gebraucht. Heute sind wir oft bei einem Tag – bei deutlich höherer Qualität.



Cedric Schütz (l.) und Henrik Mühlhans sind überzeugt, dass Azubis auf dem Arbeitsmarkt vor allem mit Soft Skills punkten können.

Foto: Celine Derikartz | Adobe Stock © Pat J.

Cedric Schütz: Grundsätzlich überall dort, wo repetitive Aufgaben anfallen: Kommunikation, Texte, Zusammenfassungen, Strukturierung, E-Mails. In der Beratung nutzen wir verschiedene Tools. ChatGPT spielt eine große Rolle in der Kommunikation. Gemini und Claude nutzen wir stark für Recherche und Datenaufbereitung. Claude ist beispielsweise sehr gut darin, komplexe Informationen mit Quellenangaben zusammenzufassen – etwa für Newsletter, Marktanalysen oder externe Kommunikation. Wir führen viele Kandidateninterviews, meistens per Videocall. Früher mussten wir jedes Interview anschließend zusammenfassen. Heute sitzt ein KI-Agent virtuell mit im Gespräch und fasst alles zusammen. Wenn ich den Videocall beende, habe ich wenige Sekunden später einen fertigen Report, den ich nur noch gegenlese. Die gewonnene Zeit stecken wir in Gespräche mit Menschen. Denn gerade der persönliche Kontakt erlebt eine Renaissance. Menschen sind soziale Wesen. Sie wollen nicht nur mit KI sprechen, sondern mit Menschen.

Welche Fähigkeiten im Umgang mit KI suchen Unternehmen heute? Geht es eher um technische Kompetenzen oder doch um Soft Skills?

Schütz: Gerade bei Auszubildenden geht es klar um Potenzial und soziale Kompetenzen. Berufserfahrung können sie noch nicht mitbringen. Natürlich braucht man je nach Ausbildung ein solides Grundverständnis: wirtschaftliche Zusammenhänge, Prozesse, Technologie. Aber jedes Unternehmen hat eigene Systeme, eigene Abläufe und eigene Anforderungen. Entscheidend ist die Transferleistung: Kann jemand Zusammenhänge verstehen? Kann jemand lernen? Kann jemand kommunizieren? Ist die Person neugierig und belastbar?

Mühlhans: Für mich ist wichtig: KI-Kompetenz bedeutet nicht, ein bestimmtes Tool perfekt zu beherrschen. Die Tools verändern sich ständig. Wichtiger sind Neugier, Kreativität, kritisches Denken und die Fähigkeit, gute Fragen zu stellen. Wer mit KI arbeitet, muss Ergebnisse einordnen können. Stumpf alles zu übernehmen, was eine KI ausspuckt, ist gefährlich. Gute KI-Nutzung heißt: mitdenken, prüfen, nachfragen und verbessern.

Was ist denn heute wichtiger: Lebenslauf oder Anschreiben?

Schütz: Ein gut gestalteter Lebenslauf ist ein Must-have – als Zeichen: Hat sich die Person Mühe gegeben? Sind die wichtigen Informationen klar erkennbar? Schule, Kontaktdaten, Schwerpunkte, vielleicht Engagement, Hobbys und Interessen. Aber am Ende entscheidet das Gespräch und die Frage: Traue ich dieser Person zu, dass sie sich entwickeln kann? Ich gebe Bewerbern, bei denen ich ein gutes Gefühl habe, gerne auch Aufgaben, die sie ohne KI lösen sollen. Nicht, weil sie Spezialwissen beweisen müssen, sondern weil ich sehen möchte, ob sie einfache Zusammenhänge erkennen und einen Lösungsweg entwickeln können.

Mühlhans: Interessant wird künftig wieder natürliche Sprache. Dinge, die wirklich selbst geschrieben oder gesprochen sind. Ein handschriftlicher

kurzer Text, eine Sprachnachricht oder ein Video können mehr über eine Person zeigen als ein perfekt glattgebügeltes Anschreiben. Es geht darum, den Menschen sichtbar zu machen.

Welche Rolle spielen Hobbys, Interessen und außerschulisches Engagement?

Schütz: Wir betrachten Menschen oft nur in ihrer Arbeitsrolle, aber das reicht nicht. Gerade bei Auszubildenden ist spannend: Was macht jemand außerhalb der Schule? Wofür interessiert sich die Person? Engagiert sie sich? Treibt sie Sport? Beschäftigt sie sich mit modernen Themen? Das sagt viel über Motivation, Selbstorganisation und Potenzial aus.

Mühlhans: Wir beginnen in unseren Programmen auch genau dort: bei der Person selbst. Wie geht jemand mit sich um? Wie sieht ein Alltag aus? Welche Prioritäten setzt jemand? Das kann am Ende mehr über Entwicklungspotenzial aussagen als eine Note.

Gibt es Branchen oder Berufszweige, die besonders stark von KI betroffen sind?

Mühlhans: Softwareentwicklung ist sicher besonders stark betroffen, auch weil dort die technische Affinität ohnehin hoch ist. KI kann beim Coden, Testen und Strukturieren enorm unterstützen.

Schütz: Marketingagenturen würde ich ebenfalls nennen. Dort verändert KI interne Workflows massiv – von Text über Bild bis Video. Wenn man die Frage umdreht, sieht man aber auch Bereiche, in denen KI weniger direkt ersetzt: Pflege, Handwerk, viele praktische Tätigkeiten. Einen Nagel in die Wand schlagen, eine Mauer hochziehen oder Menschen körperlich pflegen – das bleibt menschliche Arbeit. Gerade für junge Leute ist das eine wichtige Frage: Möchte ich praktisch mit meinen Händen arbeiten?

Was sollten Schüler und Auszubildende aus Ihrer Sicht mitnehmen?

Schütz: Keine Angst vor KI. Niemand muss heute sagen: Ich bin der absolute ChatGPT-Profi. Das wäre morgen ohnehin wieder überholt. Wichtiger ist Offenheit für Neues, Lernbereitschaft, Neugier und die Fähigkeit, sich Dinge eigenständig anzueignen. Gleichzeitig sollten Schüler nicht verlernen, selbst zu denken. KI ist ein Werkzeug, kein Ersatz für den eigenen Kopf. Und ganz wichtig: zwischendurch abschalten. Bei der Geschwindigkeit der Entwicklung braucht man auch diese Fähigkeit.

Mühlhans: Ich würde ergänzen: Kreativ sein, Fragen stellen, kritisch bleiben. KI kann Fähigkeitslücken wunderbar schließen, wenn man eigeninitiativ damit arbeitet. Es geht um Kreativität und den Mut, neue Wege auszuprobieren.

Zu den Personen & zu den Unternehmen:

> Cedric Schütz | 32 Jahre alt, aus Solingen

- Abitur 2013, danach Ausbildung zum Industriekaufmann mit berufsbegleitendem BWL-Studium und Human Resource Management-Studium
- Seit neun Jahren bei Grünewald Consulting
- Nach verschiedenen Funktionen seit 2025 alleiniger geschäftsführender Gesellschafter des Familienunternehmens, das er in dritter Generation führt.

> Henrik Mühlhans | 34 Jahre alt, aus Solingen

- Abitur 2011, danach Reserveoffiziersausbildung bei der Bundeswehr und duales Studium im Finanz- und Anlagemanagement
- neunehalb Jahre bei Ernst & Young
- 2026 gründete er die LeaCo Academy GmbH mit, deren geschäftsführender Gesellschafter er ist

> **Grünewald Consulting** ist eine Personal- und Unternehmensberatung, die Unternehmen bei der Besetzung von Stellen unterstützt – deutschlandweit und international. Seit 2006 ist das Unternehmen Partner des weltweiten Beraternetzwerks INAC. Die meisten Kunden sind Familienunternehmen. Die Grünewald-Gruppe ist ein Verbund verschiedener inhabergeführter Beratungen, die ebenfalls stark mit Familienunternehmen arbeiten. Zu ihr gehört auch die LeaCo Academy.

> Die **LeaCo Academy GmbH** bietet Training für Führungskräfte und zur Persönlichkeitsentwicklung an, auf neurowissenschaftlicher Basis. Kernzielgruppe sind der deutsche Mittelstand und Familienunternehmen sowie wissenschaftliche Institute. Sie ist überwiegend im DACH-Raum tätig, aber auch international. Der Trainingsansatz baut auf rund 30 Jahren Erfahrung aus dem LeaCo Lab auf.



Ausbildungsmessen:

Deine Chance, ins Gespräch zu kommen

Ausbildungsmessen gibt es viele – doch was steckt eigentlich dahinter?

Die Situation ist einfach und praktisch zugleich: Du bist auf der Suche nach einer Ausbildung, einem Studium oder neuen beruflichen Perspektiven – und Unternehmen, Hochschulen sowie Organisationen suchen motivierte Talente wie Dich. Auf einer Ausbildungsmesse treffen beide Seiten direkt und niedrigschwellig aufeinander. Du kannst Fragen stellen, spannende Berufe kennenlernen, wertvolle Kontakte knüpfen oder Dich sogar direkt bewerben. Neben Vertretern der Unternehmen und Ausbildungsleitern, sind häufig auch Auszubildende vor Ort, die Dir authentische Einblicke in ihren Arbeitsalltag geben. Und das Beste daran: Viele Messen finden inzwischen auch online statt – flexibel, unkompliziert und bequem von zu Hause aus.

Wusstest Du, dass es auch Ausbildungsmessen hier im Bergischen gibt? Hier haben wir einige Termine für Dich aufgelistet.

Von links nach rechts: Lilli, Anna-Maria,

Chaymae und Nils auf der Ausbildungsmesse

„Bergischer Ausbildungstag“. Foto: Susanne Glauch

WUPPERTAL – AUSBILDUNGSBÖRSE

30. September 2026
Stadthalle Wuppertal



WUPPERTAL – vocatium FACHMESSE FÜR AUSBILDUNG & STUDIUM

6./7. Oktober 2026
Historische Stadthalle Wuppertal



BERGISCHER AUSBILDUNGSTAG

10. Oktober 2026
Bergisches Berufskolleg
Wipperfürth & Wermelskirchen



AUSBILDUNGS- MESSE IM ALLEE-CENTER REMSCHEID

29. November 2026
Allee-Center Remscheid



CONNECT

6. März 2027
Bürgerzentrum Wermelskirchen



Auch wir updaten Dich auf
unserem Instagram-Kanal

@watnumagazin

regelmäßig über anstehende
Ausbildungsmessen im Bergischen
Land. Also schau auch hier
gerne vorbei.

Egal, ob Du schon weißt,
wohin Dein Weg gehen soll, oder ob Du
noch vollkommen planlos bist und Dir einen
ersten Überblick verschaffen möchtest –
Ausbildungsmessen helfen Dir weiter.

**Also: Termine notieren,
Fragen vorbereiten und los geht's –
Deine Zukunft wartet!**



Adobe Stock © Viktor

KNDS

**ES IST KEIN JOB.
ES IST UNSERE MISSION.**



Starte deine Karriere mit einer **Ausbildung** als

- Industriemechaniker (m/w/d)
- Elektroniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- Kunststoff- und Kautschuktechnologie (m/w/d)
- Verfahrenstechnologe (m/w/d)
- Gießereimechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann/frau

oder mit unseren **dualen Studiengängen.**



Bei Fragen melde dich gerne bei uns!

Luisa Grafweg
luisa.grafweg@knds.de
02191 976 264

Werkzeugmechanikerin Stanz- u. Umformtechnik (m/w/d)

VOLLMANN GROUP – N.I.E.R. STANZ- UND UMFORMTECHNIK GMBH & CO. KG

Tannenstraße 10 a | 42857 Remscheid

➔ MEINE AUFGABEN

Abwechslungsreiche Aufgaben, regelmäßiger Abteilungswechsel.

➔ WARUM DIESE AUSBILDUNG?

Instandhaltung und Wartung von Stanz- und Umformwerkzeugen für eine längere Lebensdauer der Werkzeuge

➔ WARUM DIESER AUSBILDUNGSBETRIEB?

Ich habe mich für diese Ausbildung als Werkzeugmechanikerin bei der Vollmann Group entschieden, da das Umfeld angenehm ist und ein gutes Arbeitsklima vorhanden ist. Dazu kommen noch die hilfsbereiten Kollegen.

➔ DAS IST TOP!

Die Unterstützung der Firma für eine möglichst angenehme Ausbildungszeit!

➔ WAS GEHÖRT NUN MAL AUCH DAZU?

Sich die Hände schmutzig zu machen und auch etwas Kraft anzuwenden.

➔ WEM EMPFEHLE ICH DEN BERUF?

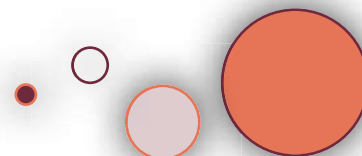
Ich kann die Ausbildung den Leuten ans Herz legen, die Abwechslung brauchen und immer etwas dazulernen wollen (und selbstverständlich mit Metall arbeiten wollen).

➔ ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

Gerade in der Metallbranche gibt es sehr viele Weiterbildungsmöglichkeiten, vom Maschinen- und Anlagenführer bis hin zum Studium mit Dokortitel.

➔ ZUKÜNFTIGEN BEWERBER:INNEN GEBE ICH DIESEN TIPP MIT AUF DEN WEG:

Ein schlechter Schulabschluss kann viele Gründe haben, deshalb gibt es trotzdem eine Chance, einen Traumberuf zu erlernen. Denn wo ein Wille ist, ist auch ein Weg.



Samantha Schmiga | 22 Jahre | Hauptschulabschluss

AUSBILDUNGSMFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.100,00 € | 2. Jahr 1.150,00 € | 3. Jahr 1.200,00 € | 4. Jahr 1.300,00 €

Dauer: 3,5 Jahre

Schule: Berufskolleg Technik, Remscheid | 1,5 Tage/Woche

Voraussetzung: Fachoberschulreife, gute Noten in Mathe und Physik

ANSPRECHPARTNER

Jörg Adler | Telefon (02191) 5920-2313 | j.adler@vollmann-group.com
www.vollmann-group.com

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @ vollmanngroup

Linkedin: @ vollmann-group

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG



Vollmann
Group

Partner der Automobilindustrie

Vollmann
Group



VollMEIN DING!

Deine AUSBILDUNG beim Automobilzulieferer.

 **Gevelsberg | Hattingen | Remscheid**

- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Kunststoff- und Kautschuktechnologie (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Industrieelektriker (m/w/d)
- Elektroniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- Industriekaufmann/-kauffrau
- Duales Studium im technischen Bereich (B.Eng. / B.Sc.)
- Duales Studium im wirtschaftlichen Bereich (B.A. / B.Sc.)



karriere.vollmann-group.com



Industriekaufmann (m/w/d)

FOURTEXX GMBH

Grünwalder Straße 28 · 42657 Solingen



Lauritz Bremer | 27 Jahre | Abitur

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 950,00 € | 2. Jahr 1.050,00 € |
3. Jahr 1.150,00 €

Dauer: 3 Jahre, verkürzbar auf 2,5 Jahre

Schule: Friedrich-List-Berufskolleg, Solingen | wöchentlich

Voraussetzung: Mind. Fachoberschulreife am besten über FHR,
gute Noten in Mathe, Deutsch und Wirtschaftsbezogenen Fächern

ANSPRECHPARTNER

Alina Simons | Telefon (0212) 64509790 | info@fourtexx.de
www.fourtexx.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @fourtexx_gmbh

Linkedin: @fourtexx GmbH



*Schau Dir jetzt alle
Informationen an!*



FOURTEXX®

Mehr als nur...

IRGENDWAS MIT MEDIEN

Ausbildungsbeginn
1. August 2027

**Medienkaufmann
Digital & Print**
(m/w/d)



Foto: Christian Peter

Die B. Boll Mediengruppe bietet Dir:

- spannende Aufgaben rund um die Arbeit in einem innovativen Medienunternehmen
- eigene Projekte & echte Entwicklungschancen
- Firmen-Laptop & moderne Arbeitsumgebung
- attraktive Ausbildungsvergütung
- Jobticket u. v. m.

Nutze für Deine Bewerbung
bitte ausschließlich das
Bewerbungsformular auf
unserer Homepage.



Noch Fragen?
Susanne Glauch,
Telefon (0212) 299-105

Hier
bewerben:



B. BOLL
mediengruppe

SOLINGER TAGEBLATT
REMSCHIEDER GENERAL-ANZEIGER
ANZEIGENBLÄTTER
MAGAZINE
DIGITALE MEDIEN
RADIO RSG

connect

with your future



SAVE THE DATE
6. März 2027
ab 11.00 Uhr
Bürgerzentrum
Wermelskirchen
Eintritt ist frei (-willig)!

Chance

Ausbildung

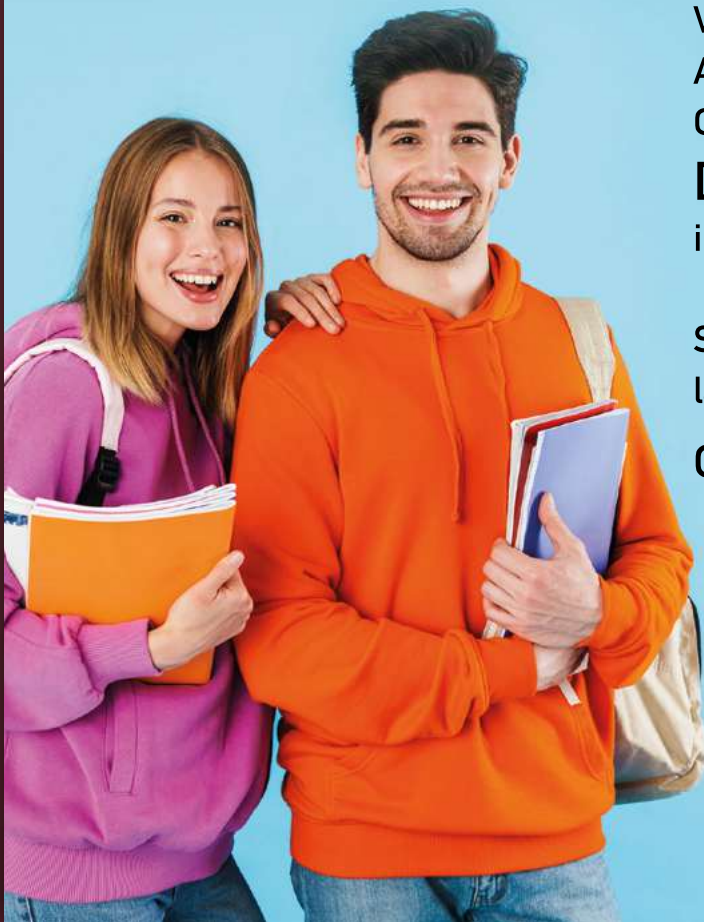
Entdecke
deine Fähigkeiten.
Ausbildung hat Zukunft.

Was erwartet DICH

Vernetze dich vor Ort mit
Azubis, Personalern und der
Geschäftsführung auf
DER Ausbildungsmesse
im Bergischen Land.

Stell Fragen, probiere alles aus und
lass dich entdecken –

CONNECT WITH YOUR FUTURE!



WIR LEBEN



WERMELSKIRCHEN



Endlich mehr Freiheit!

So klappt es mit
der ersten eigene
Wohnung

Von Chaymae Frifra

Das Gefühl, endlich auf den eigenen Beinen zu stehen, klingt verlockend. Nach dem Schulabschluss beginnt für viele junge Menschen ein neuer Lebensabschnitt – und oft der Wunsch nach mehr Selbstständigkeit, neuen Freiheiten und auch nach einer eigenen Wohnung.

Der Schritt raus aus dem Elternhaus bringt aber viele Fragen mit sich: Welche günstigen Wohnmöglichkeiten gibt es überhaupt? Und welche finanziellen Hilfen stehen mir nach der Schule zu?

Welche Möglichkeiten gibt es?

Je nach Lebenssituation gibt es unterschiedliche Arten, nach der Schule zu wohnen:

Wohngemeinschaften (WG)

Eine sehr beliebte Option bei Studierenden und Azubis: Die Bewohner teilen sich die Miete und Nebenkosten, aber auch Kosten wie fürs Internet oder Rundfunkbeiträge (GEZ) können geteilt werden. Ein weiterer Vorteil: WGs sind häufig ideal, um neue Leute in einer fremden Stadt kennenzulernen.

Wohnheime (Studierenden- oder Azubiwohnheim)

Wohnheime bieten kleine Zimmer oder Apartments zu vergleichsweise niedrigen Mieten. Die Nachfrage ist hoch – frühes Bewerben lohnt sich! Wartezeiten können über ein Jahr dauern. Für Auszubildende gibt es in manchen Städten spezielle Angebote. Bei Studierenden hilft es, sich beim Studierendenwerk der jeweiligen Stadt über Wohnangebote zu informieren.

Endlich ausziehen! Jetzt geht's ans

Einpacken und Loslegen.

Wir geben Euch ein paar Tipps, damit Ihr
einen möglichst leichten Start habt.

Fotos: Adobe Stock © SENTELLO © auremar



Eigene Wohnung

Für einige ist das der große Traum – aber es ist auch die teuerste Variante. Neben der Miete fallen eine Kautions, Nebenkosten, Kosten für Strom und Internet und Kosten für Möbel an. Ohne festes Einkommen oder finanzielle Unterstützung kann es schwierig werden. Viele Vermieter wollen zur Sicherheit mit dem Mietvertrag eine Bürgschaft der Eltern.

Wie findet man bezahlbare Wohnungen?

Günstige Wohnräume sind knapp, aber mit etwas Geduld zu finden. Diese Tipps helfen Dir dabei:

- **Online-Portale:**
z.B. WG-Gesucht, ImmobilienScout24 oder Kleinanzeigen
- **Soziale Medien:**
z.B. lokale Facebook-Gruppen oder Chats
- **Nachfragen**
z.B. bei Freunden, Familie und Bekannten – durch Kontakte findest Du meist schneller und unbürokratischer etwas
- **Zeitungsanzeigen**

Tipp: Je früher Du suchst, desto besser.

Welche finanziellen Hilfen und Unterstützungen gibt es?

Selbstständig die Wohnkosten zu stemmen, kann schnell teuer und zur Belastung werden, doch der Staat unterstützt Dich dabei.

- **Kindergeld**
Grundsätzlich wird das Kindergeld bis zu Deinem 18. Geburtstag gezahlt. Aber auch danach kann es weitergezahlt werden: Wenn Du eine Ausbildung machst, studierst oder einen Freiwilligendienst wie FSJ, FÖJ oder den Bundesfreiwilligendienst absolvierst, hast Du in der Regel bis zu Deinem 25. Geburtstag Anspruch auf Kindergeld. Wichtig ist, dass ab Deinem 18. Geburtstag entsprechende Nachweise bei der Familienkasse eingereicht werden, damit das Kindergeld weiterläuft.

• Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

BAföG unterstützt Dich finanziell, wenn Du zur Schule gehst oder studierst. Es gibt Schüler-BAföG und Studierenden-BAföG. Wie viel Geld Du bekommst, hängt vom Einkommen Deiner Eltern, Deinem eigenen Einkommen und davon ab, ob Du bei Deinen Eltern wohnst oder ausgezogen bist. Beim Studierenden-BAföG besteht die Hälfte aus einem Zuschuss, den Du nicht zurückzahlen musst, und die andere Hälfte aus einem zinsfreien Darlehen. Zurückzahlen musst Du erst nach dem Studium – und das auch nur bis zu einem bestimmten Höchstbetrag. Den Antrag stellst Du online über BAföG Digital.

Wichtig: Je früher Du ihn einreichst, desto besser, denn die Bearbeitung kann einige Wochen dauern. Ob Du BAföG bekommst und wie hoch Dein Anspruch wäre, kannst Du bei diesem BAföG-Rechner ermitteln:



• Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Wenn Du eine Ausbildung machst und nicht bei Deinen Eltern wohnen kannst, kannst Du BAB beantragen. Die Unterstützung hilft Dir, Miete und Lebenshaltungskosten zu bezahlen, wenn Deine Ausbildungsvergütung nicht ausreicht. Wie viel Du bekommst, hängt von Deinem Einkommen, Deiner Miete und dem Einkommen Deiner Eltern ab. Den Antrag stellst Du bei der Agentur für Arbeit. Wenn Du wissen möchtest, ob Du berechtigt für diese Art von Unterstützung bist, kannst Du gerne den BAB-Rechner von der Arbeitsagentur nutzen:



• Wohngeld

Hast Du keinen Anspruch auf BAföG oder BAB und verdienst nur wenig, kannst Du Wohngeld beantragen. Es ist ein Zuschuss zur Miete und muss nicht zurückgezahlt werden. Ob und wie viel Du bekommst, hängt unter anderem von Deinem Einkommen und Deiner Miete ab.

Nach allem, was Du über Wohnungen, Finanzierung und Hilfen wie BAföG, BAB oder Kindergeld gelesen hast, wird klar: Ausziehen nach der Schule ist ein großer Schritt – aber machbar. Für Dich heißt das mehr Freiheit, aber auch Verantwortung. Wenn Du rechtzeitig nach einer Wohnung suchst und Deine Finanzen im Blick behältst, klappt der Start ins eigene Leben gut.

Wichtig ist: Lass Dich nicht unter Druck setzen. Du musst nicht sofort nach Deinem Abschluss ausziehen – auch ein späterer Auszug kann genau richtig für Dich sein.

Wat Nu? wünscht Dir in jedem Fall einen erfolgreichen Start für Deinen neuen Lebensabschnitt!



Fotos: Adobe Stock © fovito

Dual? DOPPELT GENIAL!

CBS UNIVERSITY
OF APPLIED
SCIENCES



Duales Studium an einer der besten Fachhochschulen in NRW.

Duales Studium General Management (m/w/d)

B. BOLL VERLAG DES SOLINGER TAGEBLATTES GMBH & CO. KG

Mummstraße 9 · 42651 Solingen



Chaymae Frifra | 21 Jahre | Abitur

AUSBILDUNGSIINFOS

Verdienst: 1. Jahr 500 € | 2. Jahr 550 € | 3. Jahr 600 €
zzgl. Uni-Gebühren, Jahressonderzahlung & Semesterticket

Dauer: 36 Monate Studium | 37 Monate Training-on-the-job

Schule: CBS University of Applied Sciences, Solingen |
2 Tage in der Woche

Voraussetzung: Abitur, gute Noten in Mathe und Deutsch

ANSPRECHPARTNER

Susanne Glauch | Telefon (0212) 299-105
www.b.boll-mediengruppe.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @solingertageblatt | @rgaremscheid

LinkedIn: @b-boll-mediengruppe



*Schaue Dir jetzt alle
Informationen an!*

Hier
bewerben:

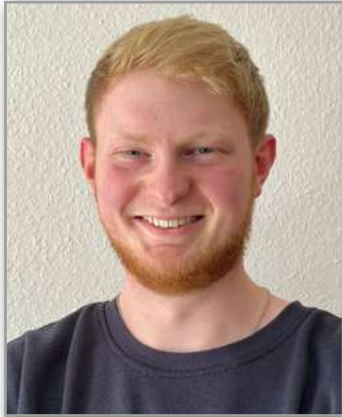


UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG

Medienkaufmann Digital & Print (m/w/d)

B. BOLL VERLAG DES SOLINGER TAGEBLATTES GMBH & CO. KG

Mummstraße 9 · 42651 Solingen



Nils Lammers | 21 Jahre | Abitur

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 1.044 € | 2. Jahr 1.170 € | 3. Jahr 1.326 €

Dauer: 2,5 Jahre, bei sehr guten Leistungen verkürzbar auf 2 Jahre

Schule: wahlweise Joseph-DuMont-Berufskolleg, Köln oder
Walter-Eucken-Berufskolleg, Düsseldorf | 2 Tage die Woche

Voraussetzung: Möglichst Abitur oder Höhere Handelsschule,
gute Noten in Mathe und Deutsch

ANSPRECHPARTNER

Susanne Glauch | Telefon (0212) 299-105
www.b.boll-mediengruppe.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @ solingertageblatt | @ rgaremscheid

LinkedIn: @ b-boll-mediengruppe



*Schau Dir jetzt alle
Informationen an!*

Hier
bewerben:



Redakteurin · Volontariat (m/w/d)

B. BOLL VERLAG DES SOLINGER TAGEBLATTES GMBH & CO. KG

Mummstraße 9 · 42651 Solingen



Celine Derikartz | 30 Jahre | Abitur

UMGANG MIT MENSCHEN | KREATIVITÄT & GESTALTUNG |
ZAHLEN & FAKTEN | ORGANISATION & PLANUNG | HANDWERK |
NATURWISSENSCHAFT & FORSCHUNG

AUSBILDUNGSINFOS

Verdienst: 1. Jahr 2.126,39 € | 2. Jahr 2.426,24 €

Dauer: 2 Jahre

Schule: Madsack Mediacampus, Hannover | auf zwei Jahre
verteilt unterschiedlich lange Blöcke: insgesamt 6 Wochen
Theorieunterricht und mehrere Wochen Praxisphase in der überregionalen Redaktion

Voraussetzung: Abitur, Studium (Bachelor oder Master – offen für viele Fachbereiche,
z.B. Geschichte, Politik, Sport, etc.)

ANSPRECHPARTNER

Gunnar Freudenberg
www.b.boll-mediengruppe.de

SOZIALE MEDIEN

Instagram: @ solingertageblatt | @ rgaremscheid | **LinkedIn:** @ b-boll-mediengruppe



*Schau Dir jetzt alle
Informationen an!*

Hier
bewerben:



Tipps aus der Personalabteilung

So überzeugst Du wirklich!

Von Lilli Mombaur

Eine Bewerbung zu schreiben, fühlt sich für viele an wie ein Balanceakt: professionell, aber nicht zu steif. Persönlich, aber nicht zu locker. Vollständig, aber bitte nicht zu lang. Kein Wunder also, dass Unsicherheit entsteht. Doch während Bewerbende oft lange an Formulierungen feilen, läuft auf der anderen Seite ein ganz anderer Prozess ab – einer, der erstaunlich pragmatisch ist.

Denn in Personalabteilungen bleibt meist wenig Zeit. Wer verstehen will, wie eine Bewerbung wirklich wirkt, sollte deshalb die Perspektive wechseln: Was sehen Recruiter eigentlich und worauf achten sie wirklich?

Der erste Blick entscheidet mehr als gedacht

Viele Personalverantwortliche verschaffen sich innerhalb weniger Sekunden einen ersten Eindruck. Der Lebenslauf steht dabei fast immer im Fokus.

Nicht, weil das Anschreiben unwichtig wäre, sondern weil der Lebenslauf schneller erfassbar ist. Hier zeigt sich auf einen Blick, ob Qualifikationen, Erfahrungen und Stationen zur Stelle passen.

Was bedeutet das für Dich? Deine wichtigsten Informationen und Qualifikationen müssen sofort erkennbar sein. Wer erst lange suchen muss, wird selten fündig – zumindest nicht im hektischen Alltag einer Personalabteilung.

Standardtexte landen schnell im Aus

„Hiermit bewerbe ich mich...“ – ein Satz, den Recruiter täglich lesen. Und meist genauso schnell wieder vergessen. Standardisierte Anschreiben wirken austauschbar und lassen eine zentrale Frage offen: Warum genau diese Stelle? Warum genau dieses Unternehmen? Eine gute Bewerbung schafft es, genau hier anzusetzen. Sie zeigt nicht nur, was jemand kann, sondern auch, warum er oder sie genau dort arbeiten möchte. Das muss nicht kreativ oder außergewöhnlich formuliert sein, aber es sollte ehrlich und konkret sein.

Struktur ist keine Nebensache

Was viele unterschätzen: Eine Bewerbung ist immer auch ein indirekter Beleg für die eigene Arbeitsweise. Ist sie unübersichtlich, fehlerhaft oder chaotisch aufgebaut, wirft das automatisch Fragen auf.

Dabei geht es nicht um Design-Spielereien oder besonders auffällige Layouts. Im Gegenteil: Klarheit schlägt Kreativität. Eine saubere Struktur, gut lesbare Abschnitte und ein roter Faden machen es Personalern deutlich leichter, die relevanten Informationen zu erfassen. Und genau darum geht es letztlich.

Weniger ist oft mehr

Vollständigkeit ist wichtig – keine Frage. Doch mehr Seiten bedeuten nicht automatisch mehr Überzeugungskraft. Im Gegenteil: Zu viele irrelevante Informationen können den Blick auf das Wesentliche verstellen.

Personalverantwortliche interessiert vor allem eines: Passt das Profil zur Stelle? Zeugnisse, Zertifikate und Referenzen sind dabei unterstützend, aber nur dann, wenn sie auch wirklich relevant sind.

Die entscheidende Frage: Passt es – oder nicht?

Am Ende läuft jede Bewerbung auf eine Art Kurzbewertung hinaus. Oft sogar unbewusst. Drei Fragen stehen dabei im Raum:

Kann die Person die Anforderungen erfüllen? Hat sie echtes Interesse an der Position? Und: Könnte sie ins Team passen?

Eine überzeugende Bewerbung liefert darauf klare Antworten – ohne Umschweife, ohne Übertreibung.

Digital, schnell, professionell

Die Zeiten von Bewerbungsmappen sind längst vorbei. Heute läuft fast alles digital und genau das bringt neue Stolperfallen mit sich. Falsch benannte Dateien, unübersichtliche PDFs oder technische Fehler können schnell dazu führen, dass eine Bewerbung aussortiert wird, bevor sie überhaupt gelesen wurde.

Auch hier gilt: Professionalität zeigt sich im Detail. Im Zweifel noch einmal genau lesen, was gewünscht ist: zum Beispiel eine oder mehrere Dateien.



Checkliste: Die perfekte Bewerbung

Nutze diese kompakte Liste vor dem Absenden:

Inhalt:

- ☐ Anschreiben individuell formuliert
(Gerne prüfen, ob es einen konkreten Ansprechpartner gibt, an den die Bewerbung gerichtet werden kann)
- ☐ Lebenslauf aktuell und lückenlos
- ☐ Relevante Zeugnisse angehängt
- ☐ Optional: Zertifikate/Referenzen

Aufbau & Struktur

- ☐ Klare Gliederung (übersichtlich, logisch)
- ☐ Reihenfolge der Dokumente: Deckblatt, Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse
- ☐ Max. 1 Seite Anschreiben, 1–2 Seiten Lebenslauf

Sprache & Inhalt

- ☐ Keine Rechtschreib- oder Grammatikfehler
- ☐ Konkrete Beispiele statt Floskeln
- ☐ Bezug zur Stelle klar erkennbar

Design & Format

- ☐ Einheitliche Schriftart und Formatierung
- ☐ Keine überladenen Designs oder Grafiken
- ☐ Sauberes PDF-Dokument

Technik & Versand

- ☐ Datei korrekt benannt
- ☐ Alle Dokumente vollständig
- ☐ Links funktionieren (falls vorhanden)



Kurzbeschreibung: So gelingt Dir eine gute Bewerbung!

Adobe Stock © Jonas Glaubitz © Cookie Studio © Rene Lpeopleimages.com

Damit Du dich bei deinem Vorstellungsgespräch wohl fühlst!

Das BekleidungsMagazin

Montag / Mittwoch / Freitag von
14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

MODE & MARKEN zu OUTLET-PREISEN

Rauental 61–69

Tel: 0202/60 55 87

Wuppertal-Oberbarmen

www.bekleidungs-magazin.de

DAMEN-, HERREN- & OUTDOOR-Mode

Aktuelle Markenware unter UVP der Hersteller

30–40 %



SEIT GENERATIONEN.



FÜR GENERATIONEN.



FÜR JEDEN!

Mehr als nur...

IRGENDWAS MIT MEDIEN

Beginn
1. August 2027

Dualer Student

(m/w/d)

General Management oder
Wirtschaftsinformatik



**Die B. Boll Mediengruppe
bietet Dir:**

- spannende Aufgaben rund um die Arbeit in einem innovativen Medienunternehmen
- eigene Projekte & echte Entwicklungschancen
- Firmen-Laptop & moderne Arbeitsumgebung
- Übernahme der Studiengebühren
- Jobticket u. v. m.

Nutze für Deine Bewerbung
bitte ausschließlich das
Bewerbungsformular auf
unserer Homepage.

B. BOLL
mediengruppe

SOLINGER TAGEBLATT

REMSCHIEDER GENERAL-ANZEIGER

ANZEIGENBLÄTTER

MAGAZINE

DIGITALE MEDIEN

RADIO RSG

Noch Fragen?
Susanne Glauch,
Telefon (02 12) 299-105

Hier
bewerben:



Fotos: Christian Beier

Wat Nu? Super Deals

Gutscheine · Rabatte · Geschenke...



Dos Lumen
FILMTHEATER SOLINGEN

GUTSCHEIN
FÜR EINE MINUTE POPCORN!

Dieser Gutschein ist gültig bis zum:
31.12.2026

Umtausch in Bargeld ausgeschlossen!



Next Stage:
LEVEL 16
Mit Fotobox
COBRA

DEIN GRATIS-EINTRITT!

Diesen Coupon beim Einlass vorzeigen
vorzeigen & KOSTENLOS feiern.

Teilnahme nur für Personen von 16 bis einschließlich 18 Jahren.
Gültiger Lichtbildausweis erforderlich.

Hier Scannen / Infos

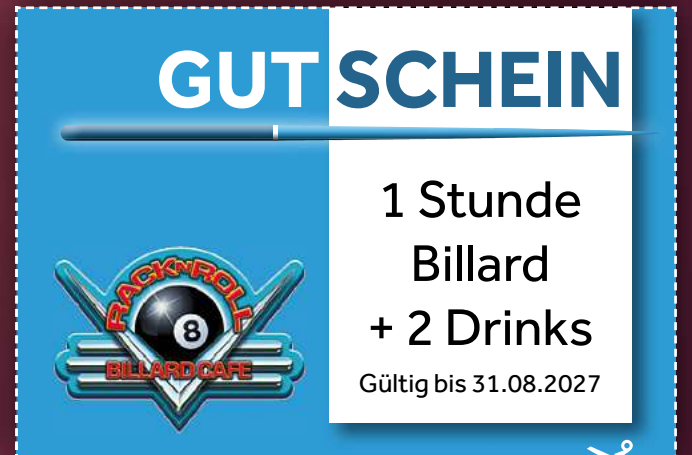


AKTION
FÜR NEUANMELDUNGEN –

**Jetzt erste
Fahrstunde
gratis sichern!**

Melde Dich mit diesem Coupon
bis zum 31.12.2026 an und erhalte
Deine erste Fahrstunde kostenlos.*

**Lisa's
Fahrschule**



GUT SCHEIN

**1 Stunde
Billard
+ 2 Drinks**

Gültig bis 31.08.2027

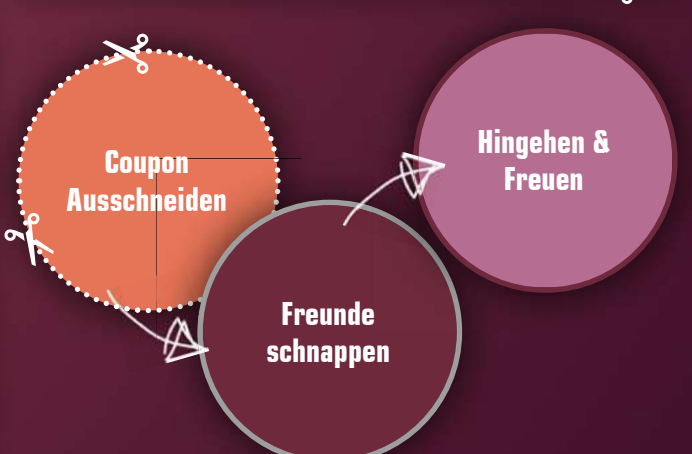
**RACKPOOL
BILLARD CAFE**



**Teste jetzt
kostenlos das
E-Paper**

Hier geht's
zur 4-wöchigen
Leseprobe.
[zeitungsvorteil.de/
epaper](http://zeitungsvorteil.de/epaper)

Solinger Tageblatt 



Wat Nu? Super Deals

Wir haben dieses Jahr als kleine Überraschung
für Euch, Dank toller Partner, diese Coupons
zusammen gestellt. Viel Freude damit!

« NEXT LEVEL »
18-25
COBRA

DEIN GRATIS-EINTRITT!

Diesen Coupon beim Einlass vorzeigen
vorzeigen & KOSTENLOS feiern.

Teilnahme nur für Personen von 18 bis einschließlich 25 Jahren.
Gültiger Lichtbildausweis erforderlich.

Hier Scannen / Infos

PROGRAMM &
ONLINE-TICKETS
GIBT ES HIER:



DAS-LUMEN.DE

- Ideal für Stammtische & Freunde
- Billard auf acht Profi-Tischen
- Darts, Brettspiele, Kicker & vieles mehr...



Daniel-Schürmann-Str. 41
42853 Remscheid
Tel.: 0 21 91 / 209 35 11
Info@rack-n-roll.de

Täglich ab 17 Uhr geöffnet

Lisa's Fahrschule

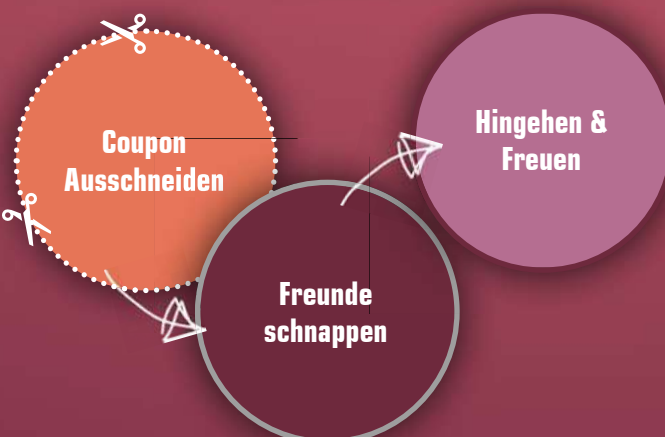
Burger Strasse 18
42859 Remscheid

☎ 02191 - 33608
✉ info@lisasfs.de
📱 @lisasfahrschule

Wir freuen uns auf Dich!

*Gültig nur für Neuanmeldungen der Klasse B. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten.
Keine Barauszahlung möglich.





Teste jetzt kostenlos das E-Paper




Hier geht's zur 4-wöchigen Leseprobe.
zeitungsvorteil.de/epaper

REMSCHIEDER GENERAL-ANZEIGER 

**Geld verdienen,
sparen, durchstarten**

AZUBI FINANZ- TIPPS 2026

Von Anna-Maria Wiemer

Dein erstes eigenes Geld

Mit dem Start in die Ausbildung landest zum ersten Mal eigenes Geld auf Deinem Konto. Das fühlt sich gut an, bringt aber auch Verantwortung mit sich. Wer früh lernt, gut und bedacht mit seiner Ausbildungsvergütung umzugehen, sorgt dafür, dass das Geld nicht schon nach ein paar Tagen weg ist und am Monatsende noch Spielraum bleibt.

Überblick behalten: Wohin fließt Dein Geld?

Um gut mit Geld umgehen zu können, solltest Du wissen und nachhalten, wofür Du es ausgibst. Zu den festen Ausgaben zählen insbesondere Miete oder Wohnkosten, der Handyvertrag, Tickets für Bus und Bahn sowie Versicherungen. Dazu kommen variable Kosten wie Essen, Freizeit oder Kleidung. Hier kann man leicht den Überblick verlieren und die Beiträge summieren sich. Budget-Apps wie Finanzguru helfen dabei, Einnahmen und Ausgaben übersichtlich zu erfassen und den Überblick zu behalten.

Sparen ohne Verzicht

Auch mit einem Azubi-Gehalt ist Sparen möglich. Dabei geht es nicht darum, jeden Cent umzudrehen. Schon kleine Rücklagen geben Sicherheit. Empfehlenswert ist es, regelmäßig etwa zehn Prozent des Einkommens zur Seite zu legen. Besonders einfach klappt das mit einem Dauerauftrag auf ein separates Sparkonto. Digitale Spartools wie Revolut Spaces oder N26 Pockets ermöglichen es, für mehrere Sparziele anzulegen, zum Beispiel für einen Urlaub, einen Führerschein oder einen neuen Laptop.

Konto, Versicherungen und wichtige Basics :

Zum Ausbildungsstart solltest Du Dich auch um ein passendes Girokonto kümmern. Viele Banken bieten kostenlose Konten speziell für Auszubildende an, oft inklusive Startguthaben, Bonusprogrammen oder kostenloser Kreditkarte. Zusätzlich können einfache Versicherungen wie eine private Haftpflichtversicherung sinnvoll sein, um im Alltag abgesichert zu sein. Wie auch der Rechtsschutz, und abklären, ob man familienversichert ist.

Steuern und staatliche Unterstützung

Gute Nachrichten für Azubis: In der Regel fallen keine oder nur geringe Lohnsteuerabzüge an. Außerdem haben Auszubildende bis zum 25. Lebensjahr Anspruch auf Kindergeld. Wer nicht mehr bei den Eltern wohnt und wenig verdient, kann unter bestimmten Voraussetzungen Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) erhalten. Nützliche Informationen und Rechner findest du zum Beispiel auf [azubi.de/finanzen](https://www.azubi.de/finanzen).

Schon früh an die Zukunft denken

Auch während der Ausbildung kannst Du bereits für später vorsorgen. Mit kleinen Beträgen ist ein Einstieg ins Investieren möglich, zum Beispiel über einen ETF-Sparplan. Dabei wird regelmäßig in einen breit gestreuten Indexfonds investiert. Schon ab etwa zehn Euro im Monat kannst Du langfristig Vermögen aufbauen. Dabei ist es wichtig sich gut beraten zu lassen.

Fazit: Clever starten lohnt sich

Mit dem ersten Gehalt beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Wer sein Geld bewusst plant, statt es spontan auszugeben, hat am Ende mehr davon – und mehr Freiheit. Ein guter Umgang mit Geld ist ein wichtiger Schritt in Richtung Unabhängigkeit und Zukunft.

Geld verdienen und sparen.

Foto: Adobe Stock © Farknot Architect



Egal ob **ELEGANT** oder **SPORTLICH** –

Bei uns kannst Du alles tragen!

Fotos: WatNu-Team
Adobe Stock © kostikovanata



Jetzt bewerben als
Zusteller
(m/w/d)

**Ab 16 Jahren als
Zusteller arbeiten!**

- Faire Bezahlung auf Minijob-Basis
- Individuelle Anstellungsmöglichkeiten
- Arbeit, die fit macht



Du hast Interesse? Dann bewirb Dich
jetzt unter: www.zvg-solingen.de
oder per Whatsapp bei Herrn Knoche:
Handynummer 0172-7671503



B. BOLL
mediengruppe

SOLINGER TAGEBLATT

REMSCHIEDER GENERAL-ANZEIGER

ANZEIGENBLÄTTER

MAGAZINE

DIGITALE MEDIEN

RADIO RSG

Wo verteilen wir Wat Nu?

KOSTENLOS?!



Foto: Adobe Stock © luismolinero

IMPRESSUM

**Wat Nu? Dein Berufseinstieg im Bergischen –
Ein Projekt der B. Boll Mediengruppe**

B. Boll Verlag des Solinger Tageblattes
GmbH & Co. KG

Mummstr. 9, 42651 Solingen

Telefon: 0212 299 162

E-Mail: azubimagazin@solinger-tageblatt.de

Herausgeber: Michael Boll

Projektleitung: Nadine Hollenbrock

Head of Media Sales: Jörg Laus

Wat Nu?-Azubi-Team: Chaymae Frifra,
Nils Lammers, Lilli Mombaur,
Anna-Maria Wiemer

Redaktion: Celine Derikartz, Chaymae Frifra,
Nils Lammers, Lilli Mombaur, Thaddäus Naß,
Anna-Maria Wiemer

Grafik und Layout: Melanie Pfeiffer

Druck: Kern GmbH

Bildquellen Titelseite:

Frau: © Freepick KI

Giraffe: © julien tremeur/fotolia.com



@ watnumagazin
www.wat-nu.de



Unsere Boote brauchen keinen Motor – unser Antrieb sind scharfe Messer und junge Talente!

TKM – The Knife Manufacturers. Wir sind weltweit führend in der Herstellung und dem Vertrieb von Maschinenmessern und Sägen für die Papier-, Holz-, Metall-, Kunststoff-, Gummi-, sowie Recyclingindustrie.



Unsere Ausbildungsberufe:

- Industriekaufleute (m/w/d)
- Fachinformatiker – Systemintegration (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Deine Benefits:

- Standortübergreifende Azubi-Veranstaltungen
- Flexible Arbeitszeiten
- 30 Tage Jahresurlaub
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge, Firmenfeiern, Weiterbildung

**Du hast den Antrieb?
Dann werde Teil unseres Teams!**

Bewirb dich jetzt





BERUFLICHE VIELFALT GEMEINSAM ERLEBEN



STÄDTISCHES KLINIKUM
Solingen

Jetzt bewerben über das Bewerberportal auf
www.klinikumsolingen.de